

Das Schwarze

HERBST 2024



Deutsche Meister 2024

**Alle Einladungen
zu den Abteilungs-
versammlungen
und zum Vereins-
tag in diesem Heft!**

**Max Totel
tritt als Vor-
stand zurück und
wechselt in das
Hauptamt.**

**Neue
TuSLi-Heimat:
Licht am Ende
des Planung-
tunnels.**



Impressum

Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde
von 1887 e.V.
Kraherstraße 15
12207 Berlin
V.i.S.d.P: Paul Harfenmeister

Kontakt

☎ 030 / 766 890 62
@ info@TuSLi.de
Internet: <http://TuSLi.de>

Kontoverbindung

Deutsche Bank
IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00
BIC: DEUTDE33

Redaktion

Redaktionsschluss 15. August 2024

Herstellung

Satzherstellung Neymanns
☎ 030/70242224
@ neymanns@satzherstellung.com
Internet: www.satzherstellung.com

Auflage

750 Exemplare

Fotos

Sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt, aus dem TuSLi Archivmaterial und Bestand oder von privat.

Foto Titelseite

Zwei Deutsche Meistertitel und einen Deutschen Rekord innerhalb von 24 Stunden. Delisha Benelisa Domingos (U16) läuft beim 100 m-Sprint und den 80 m Hürden allen anderen davon und schreibt Vereinsgeschichte. Wenige Wochen zuvor sicherte sich Benjamin Klonowski bei der DM U18 über 3.000 m den 1. Platz und wird Deutscher Meister.

Fotos: Karl-Heinz Flucke

Inhaltsverzeichnis

Impressum _____	2
Vorwort _____	3

TuSLi

Veranstaltungen

TuSLi-Sommerfest 2024 _____	5
TuSLi-Vereinsfahrt 2024 _____	7

Sonstiges

Einladung zum Vereinstag _____	8
Ergänzung zur Einladung zum Vereinstag am 13. November 2024 ____	10
Änderung der Wahlordnung _____	12
RÜCKTRITT und Nachfolge _____	14

Projekte

TuSLi-Vereinszentrum: Licht am Ende des Planungstunnels __	16
Historisches _____	18

Aus den Abteilungen

Badminton _____	19
Einladung Abteilungsversammlung _____	19
Gymnastik _____	20
Einladung Abteilungsversammlung _____	23
Handball _____	24
Karate _____	25
Einladung Abteilungsversammlung _____	25
Leichtathletik _____	26
Einladung Abteilungsversammlung _____	37
Schwimmen _____	38
Einladung Abteilungsversammlung _____	45
Tischtennis _____	46
Einladung Abteilungsversammlung _____	50
Trampolinturnen _____	51
Einladung Abteilungsversammlung _____	57
Turnen _____	58
Einladung Abteilungsversammlung _____	61
Ultimate Frisbee _____	62
Volleyball _____	65
Einladung Abteilungsversammlung _____	66
Kontakt daten _____	67

Liebe Mitglieder und Freunde des TuSLi,

das Herbst-Heft ist immer ein besonderes, weil es die Einladungen zu den Abteilungsversammlungen und dem Vereinstag enthält. An dieser Stelle möchten wir für diese Veranstaltungen noch einmal besonders Werbung machen, denn sie bilden die Grundlage unseres Sportvereins. Durch eure Mitwirkung und –bestimmung gestalten wir den TuSLi von morgen.

Abteilungsversammlungen und Vereinstag

Auf dem Vereinstag habt ihr die Möglichkeit, die Verwendung der Mitgliedsbeiträge und den Haushaltsplan zu überprüfen und abzustimmen. In diesem Jahr wird es auch eine Veränderung im Vorstand geben, da sich Max dazu entschieden hat, ein fester Bestandteil der Geschäftsstelle zu werden und sein Engagement nun nicht mehr „nur“ im Ehrenamt zu leben.

Gerade Max hat aufgrund der vielen Herausforderungen im Bezug auf den Bau der neuen TuSLi Heimat den zeitintensivsten Teil der Aufgaben im Vorstand. Wir können seinen Wunsch, in der Geschäftsstelle zu arbeiten, gut nachvollziehen und begrüßen es sehr, dass Max, der den Verein in allen Strukturen seit Jahren gut kennt, nun hauptberuflich für den TuSLi tätig sein wird. Denn auch wir haben festgestellt, dass die vielen Aufgaben über das Ehrenamt nicht mehr bewältigt werden können.

Deshalb hier nochmal der Appell: Kommt zum Vereinstag und lasst uns die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen. Durch die Stärkung des Hauptamtes, wird das Ehrenamt langfristig

entlastet und es entsteht mehr Zeit für kreative Ideen.

Ebenso bitten wir um eine rege Teilnahme an euren Abteilungsversammlungen. Auch hier ist es wichtig, dass ihr euch mit eurer Abteilungsleitung austauscht und die Zeit nutzt, die manchmal in der Halle oder auf dem Platz fehlt, um weiterhin ein gutes Miteinander zu leben und Spaß am Sport zu haben.

Auch eine Abteilungsversammlung zu organisieren macht Arbeit und es ist mitunter sehr schade und demotivierend, dass es dann meist nur eine Handvoll Mitglieder zu diesem Treffen schaffen. Übrigens dürfen die gesetzlichen Vertreter von Minderjährigen ebenfalls an den Versammlungen teilnehmen.

Ein Titel nach dem anderen – Sportliches aus den Abteilungen und mehr

Im aktuellen Heft findet ihr natürlich auch unzählige tolle sportliche Berichte aus den Abteilungen mit herausragenden Ergebnissen. So möchten wir auf die erfolgreichen Leichtathletinnen und Leichtathleten hinweisen, die vor kurzem erst wieder Deutsche Meistertitel nach Berlin-Lichterfelde geholt haben. Herzlichen Glückwunsch zu diesen beachtlichen Leistungen. Mehr dazu auf den Seiten der Leichtathletikabteilung.

Trotz der heißen und schwülen Temperaturen und einigen Gewittervorhersagen kam viele Mitglieder, Familien und Freunde zum diesjährigen Sommerfest. Fast alle Abteilungen konnte man ausprobieren und einfach mal die Seele bei sportlichen Aktivitäten, kühlen Getränken und einer leckeren Bratwurst vom Grill baumeln lassen. Ein paar Impressionen findet ihr



im Heft und auf der Homepage. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Vereinsprojekt „Neue TuSLi-Heimat“ auf der Zielgeraden der Planungsphase

Gerne hätten wir in diesem Heft berichtet, dass alle Unterlagen mittlerweile eingereicht und bestenfalls geprüft sind. Ganz so ist es noch nicht, aber langsam sieht man Licht am Ende des Planungstunnels. Alle aktuellen Infos lest ihr in diesem Heft.

Nun wünschen wir euch viel Spaß beim Lesen. Wir sehen uns bei den bevorstehenden Versammlungen



Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

*Euer Vorstand
Paul Harfenmeister, Maximilian Totel
und Katrin Weigelt*

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
am 15. November 2024

neymann's
satz • layout • druck • versand

Sie haben
Ihr Ziel erreicht!

Von der
Visitenkarte bis
zur Festschrift

☎ 030/70 24 22 24
satzherstellung.com

TuSLi-Sommerfest 2024

Viel los trotz Sonne, heißen Temperaturen und Gewittervorhersagen

Die Wettervorhersage für den 06.07.2024 brachte erst Dauerregen und am Ende viel Sonne, hohe Temperaturen und mögliche Gewitterschauer. Für manche war das Wetter nicht so passend, um beim alljährlichen Sommerfest des TuSLi im Stadion Lichterfelde zu sporteln und sich mit anderen Mitgliedern und Freunden des TuSLi auszutauschen. Dennoch kamen viele Mitglieder, Familien und Gäste, um die unterschiedlichen Abteilungen kennenzulernen, auszuprobieren und sich auf der Sommerterrasse zu stärken.

Während vor allem die Kinder sehr aktiv waren und sich beispielsweise im Badminton, beim

Volleyball oder in der Leichtathletik ausprobieren, nahte das erste Gewitter. Wer das Stadion Lichterfelde kennt und schon einige Veranstaltung miterlebt hat, weiß über die besondere Fähigkeit des Geländes Bescheid. Wie durch „Magie“ teilte sich das Unwetter vor dem Stadion Lichterfelde und zog links und rechts vorbei. Wir konnten uns bei den wenigen Tropfen, die auf den heißen Oberflächen direkt verdunsteten, etwas erfrischen.

Zum Ende des Sommerfestes sollte das nächste Gewitter kommen und dieses Mal war klar, dass es nicht vorbeiziehen wird. Kurzerhand packten alle mit an und die Stationen waren



innerhalb weniger Minuten abgebaut, sodass nichts wirklich nass wurde. Danke für euren spontanen Einsatz!

Nachdem der kräftige Schauer vorbei war, konnten die vielen Helferinnen und Helfer bei leichtem Regen ihr verdientes Helferessen genießen. Auch hier möchten wir uns bedanken. Ohne euch wäre so ein großes Event nicht möglich.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen Teilnehmenden bedanken. Ihr habt auch die-

ses Jahr das Sommerfest zu einem einmaligen Erlebnis gemacht. Für das Vereinszentrum wurden knapp 1.000 Euro gespendet. Vielen Dank an alle fleißigen Spenderinnen und Spender!

Für freuen uns schon auf das nächste Jahr und die kommenden Veranstaltungen mit euch!

*Euer TuSLi – Mehr als Sport!
Auf dem Weg in ein neues Zuhause*

Fotos: Brigitte Menzel, Dino Brčić



TuSLi-Vereinsfahrt 2024 – Letzte Chance!

Die Schokoladenseite der Lausitz / Confiserie Felicitas • Spremberg

Freitag, 18. Oktober 2024

Auf der Hinfahrt fahren wir durch einen Ort, den es ohne den Braunkohletagebau in der Lausitz in der Form nicht geben würde. Ein Ort mit ausschließlich neuen Wohnhäusern, neuem Gasthof, neuer Dorfaue, neuem Dorfteich und einer neuen Kirche. Das alte sorbische Dorf existiert nicht mehr: Es wurde abgebaggert. Zur Mittagszeit werden wir in einem ehemaligen Bauernhof in landschaftlich schöner und ruhiger Umgebung am Rande der Stadt Spremberg zum Mittagessen erwartet. Zum heutigen Hotel mit Gaststätte gehört ein Wildgehege mit Dam- und Muffelwild. Jede Woche wird in der Gaststätte ein anderer, frischer Wildbraten angeboten: Der „Wildbraten der Woche“, der bei dieser Fahrt auch als Wahlessen angeboten wird. Nach dem Essen besuchen wir das Zentrum der Stadt Spremberg. Es kann individuell gebummelt oder an einem angebotenen Spaziergang teilgenommen werden, der durch den historischen Ortskern führt.

Etwas ganz Besonderes in der Lausitz ist der Besuch der Confiserie Felicitas im Dörfchen Hornow. Aus feinsten belgischer Schokolade werden dort fantasievolle Schokoladenfiguren, vielfältigste leckere Pralinen und zart-schmelzende Tafelschokolade in Handarbeit hergestellt. Nach kurzer Begrüßung wird uns der Film



Wildgehege mit Dam- und Muffelwild (©Peter Fahlke)

„Die Schokoladenseiten der Lausitz“ gezeigt, der u. a. die Erfolgsgeschichte dieser belgischen Schokoladenfabrikation in



Spremberg (©Peter Fahlke)

der Lausitz erläutert. Gemeinsam werden wir verschiedene Sorten hausgemachter Schokoladensorten bei einer Tasse Kaffee verkosten. Der Hofladen bietet alle Schokoladenprodukte der Confiserie zum Kauf an.

Abfahrt: 9:00 Uhr, Krahmer Str. 15,
12207 Berlin, TuSLi-Geschäftsstelle
Rückkehr: ca. 19:00 Uhr

Im Reisepreis enthaltene Leistungen: Fahrt mit dem Reisebus, ganztägige Reiseleitung, Mittagessen, Aufenthalt in Spremberg, Begrüßung bei der Confiserie Felicitas, Verkostung Schokolade, Tasse Kaffee, Filmvorführung ca. 20 Min.

Preis pro Person:

70,00 € für TuSLi-Mitglieder

80,00 € für zukünftige TuSLi-Mitglieder

Nur mit Anmeldung über die Geschäftsstelle per Mail, info@tusli.de oder per Telefon, 030 766 890 62, zu den Sprechzeiten. **Anmeldeschluss ist am 10.10.2024!**

Bitte bei der Anmeldung eines der nachfolgenden Mittagessen angeben:

1. „Wildbraten der Woche“
mit Apfelrotkohl und Salzkartoffeln
2. Schweinerückensteak mit frischen Champignons im Rahm, Salzkartoffeln
3. Tagliatelle in Pilz-Rahm mit Tomaten, Rucola und Parmesanobel (vegetarisch)

Einladung zum Vereinstag am Mittwoch, 13. November 2024

Sehr geehrte Mitglieder,

der Vorstand des Turn- und Sportvereins Lichterfelde von 1887 e.V. lädt nach §16 Absatz 3 der Satzung alle Mitglieder, die – gemäß § 9 der Satzung – das 14. Lebensjahr am 13. November 2024 vollendet haben zum

Vereinstag

(Mitgliederversammlung)

**am Mittwoch, 13. November 2024,
in das Rotter Sport Casino,
Ostpreußendamm 3, 12207 Berlin ein.**

Beginn 18:30 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)

Öffentliche Verkehrsmittel: Bus 186 bis Stadion Lichterfelde

Für eine bessere Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung per Mail an info@tusli.de oder telefonisch zu den Sprechzeiten der Geschäftsstelle. Vielen Dank!

Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die das 16. Lebensjahr am 13. November 2024 vollendet haben.

Der Vorschlag zur Tagesordnung folgt auf der nächsten Seite.

Anträge sind bis zum 30. September 2024 in maschinengeschriebener Form an den Vorstand zu richten (siehe §16 Absatz 4 der Satzung). Wegen etwaiger späterer Anträge siehe §16 Absatz 5 der Satzung.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen und freuen uns auf einen erfolgreichen Vereinstag in geselliger Atmosphäre.

Bitte beachtet, dass im Rotter Sport Casino keine eigenen Getränke und Speisen erwünscht sind. Wir bekommen die Räumlichkeiten ohne Gebühr zur Verfügung gestellt, sofern vor Ort Getränke und Speisen auf eigene Kosten erworben werden.

Mit sportlichem Gruß

Der Vorstand
Paul Harfenmeister – Maximilian Totel – Katrin Weigelt

Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 **Begrüßung**

- 1.1 Wahl einer Protokollführung
- 1.2 Wahl einer Sitzungsleitung
- 1.3 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls des letzten Vereinstages vom 15. 11. 2023

TOP 2 **Totengedenken**

TOP 3 **Anträge**

TOP 4 **Berichte und jeweilige Aussprache**

- 4.1 des Vorstandes
- 4.2 des Schatzmeisters
- 4.3 des Vereinsrates
- 4.4 des Schlichtungsausschusses
- 4.5 des Finanzausschusses

TOP 5 **Entlastung des Vorstandes und Vereinsrates für 2023**

TOP 6 **Wahlen**

- 6.1 des Vorstandes
 - 6.1.1 Vorstellung der Kandidaten
 - 6.1.2 Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vorstandsmitglieder
 - 6.1.3 Wahl der Vorstandsmitglieder

TOP 7 **Änderungen der Satzung und Ordnungen**

- 7.1 Vorstellung der Änderungen der Satzung, Beitrags- und Wahlordnung
- 7.2 Beschluss der Änderungen der Satzung, Beitrags- und Wahlordnung

TOP 8 **Vereinsprojekt „Neue TuSLi-Heimat“**

- 8.1 Aktueller Stand und finanzielle Entwicklung des Projektes und Beschluss Fortführung

TOP 9 **Haushaltsplanung 2025**

- 9.1 Vorstellung des Haushaltsplanes 2025
- 9.2 Beschluss der Jahresgrundbeiträge und der Aufnahmegebühren 2025
- 9.3 Beschluss des Haushaltsplanes 2025

TOP 10 **Verschiedenes**

TOP 11 **Schlusswort**

Anmerkungen zu Tagesordnungspunkten: **TOP 6 Wahlen:** Aufgrund der Rücktritts von Maximilian Totel (siehe gesonderte Erklärung auf Seite 14) wird vorgeschlagen, einen neuen Vorstand für ein Jahr zu wählen. Dann wäre man in 2025 wieder im Rhythmus mit den Wahlen der Ausschüsse. **TOP 7 Änderungen der Satzung und Ordnungen:** Der Vorstand plant die Umstellung des Beitragswesens und hofft auf die Unterstützung der Mitgliederversammlung. Es soll lediglich der Ablauf der Beitragszahlung angepasst werden. Der Vorstand schlägt vor, dass zukünftig von monatlichen Beiträgen gesprochen wird, die quartalsweise per SEPA-Mandat bei den Mitgliedern abgebucht werden. Eine Rechnungszahlung verursacht aktuell enorme Mehrarbeit und erhöhte Personalkosten und sollte daher nicht mehr möglich sein. Darüber hinaus gab es kleinere (redaktionelle) Anpassungen der Satzung. Durch eine mögliche Umstellung des Beitragswesens und aufgrund der redaktionellen Änderungsvorschläge, müssen auch die Beitrags- und Wahlordnung angepasst werden. Die Vorschläge des Vorstandes können den Seiten 10 bis 13 entnommen werden.

Ergänzung zur Einladung zum Vereinstag am 13. November 2024

Der Verein muss die steigenden Anforderungen gut bewältigen können. Dazu gehört auch eine starke Geschäftsstelle und viel Zeit für die Mitglieder. In den letzten Jahren haben sich die Anforderungen rund um das Beitragswesen geändert. Änderung an der Mitgliedschaft gehören mittlerweile zum Tagesgeschäft dazu und dadurch ist auch die Arbeit in der Geschäftsstelle enorm gestiegen. Vor allem das „Eintreiben“ der Mitgliedsbeiträge von beitrags säumigen Mitgliedern verschlingt viel Zeit und Nerven.

Der Vorstand strebt daher eine Änderung des Beitragswesens an und schlägt dem Vereinstag vor, zukünftig von monatlichen Beiträgen zu sprechen, die dann quartalsweise vom Konto abgebucht werden. Es bliebe dabei, dass es im TuSLi nur Jahresmitgliedschaften (bis auf die Ausnahmen Spiel-Sport-Spaß und Kita-Turnen) geben würde. Allerdings würde dann nicht mehr die Möglichkeit bestehen, den Mitgliedsbeitrag selbst zu überweisen.

In unserem Alltag setzt sich die SEPA-Zahlung immer mehr durch und ist auch für die Mitglieder eine Entlastung. Daher hoffen wir, dass die Versammlung den nachfolgenden Änderungsvorschlägen zustimmen wird. Die Beitragsordnung wurde von Grund auf überarbeitet und neugefasst, da sie einige Doppelungen zur Satzung enthält und durch die Umstellung der Buchführung zum 01.01.2024 veraltet ist. Die Wahlordnung wurde überwiegend redaktionell angepasst und müsste in Zusammenhang mit der Satzungsänderung von § 16 Ziffer 10 geändert werden.

Der Vorstand

Satzungsänderungen

§ 10 PFLICHTEN DER MITGLIEDER

2 Die Mitglieder sind zur Zahlung der Aufnahmegebühr, der Beiträge und eventueller Sonderumlagen verpflichtet. Der Jahresbeitrag setzt sich zusammen aus dem Jahresgrundbeitrag und den Abteilungsbeiträgen und -umlagen der genutzten Abteilungen. Über die Höhe der Jahresgrundbeiträge und ggf. der Vereinsumlagen entscheidet der Vereinstag. §8 Satz 13 bleibt unberührt. Alle Beiträge und Umlagen werden vom Verein erhoben.*Zweigvereine entrichten korporativ für die Mitglieder ihrer Sportart einen vereinbarten Beitrag je Mitglied an den Verein.

Weiteres regelt die Beitragsordnung.

3 ~~Der Jahresbeitrag ist am 1. Januar fällig und zum 20. Januar zahlbar.~~

4 ~~Im Falle des Verzugs erhöht sich der Beitrag im 1. Kalenderhalbjahr und danach in jedem folgenden Kalenderhalbjahr.*Die Erhöhungsbeiträge regelt die Beitragsordnung.~~

5 ~~Weiteres regelt die Beitragsordnung.~~

Die Nummerierung der nachfolgenden Punkte ändert sich entsprechend.

§ 16 VEREINSTAG

- 10 Der Vereinstag beschließt über
- Satzungsänderungen,
 - die Entlastung des Vorstandes und des Vereinsrates auf Antrag des Finanzausschusses,
 - ~~– die Zahl der Vorstandsmitglieder,~~
 - die Aufnahmegebühr, den Jahresgrundbeitrag und Sonderumlagen,
 - den Haushaltsplan der in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen ist,
 - Anträge,

- dingliche Geschäfte und Kreditaufnahmen, sofern es die Finanzordnung erfordert,
- die Auflösung des Vereins (§ 7).

§ 25 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

2 Die Satzung des Turn- und Sportvereins Lichterfelde von 1887 (Berlin) e.V. wurde am 04. Mai 1947 errichtet und in der vorliegenden Fassung am ~~17.11.2022~~13.11.2024 beschlossen.

Neufassung der Beitragsordnung

(Die aktuell gültige Beitragsordnung kann der Homepage entnommen oder zu den Sprechzeiten der Geschäftsstelle eingesehen werden.)

1. Diese Beitragsordnung regelt alle Einzelheiten über die Pflichten der Mitglieder zur Entrichtung von Beiträgen und Gebühren an den Verein. Sie ist Bestandteil des Aufnahmeantrags.
2. Der Jahresbeitrag setzt sich aus einem Jahresgrundbeitrag, den jeweiligen Abteilungsbeiträgen und ggf. Umlagen zusammen.
3. Ermäßigte Beiträge gibt es unter anderem für Familienmitglieder, wenn die Zahlerin bzw. der Zahler und die Anschrift innerhalb der Familie identisch sind.
4. Die Höhe der Beiträge und Gebühren können der Beitragstabelle entnommen werden.
5. Die Jahresgrundbeiträge sind wie folgt unterteilt:
 - a. Kind 0 bis 2 Jahre
 - b. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren
 - c. Erwachsene über 18 Jahre
 - d. Weiteres Familienmitglied (gem. 3.) und Kind 3 bis 6 Jahre
 - e. Ehrenmitglieder und Mitglieder mit langjähriger Mitgliedschaft (§10 Satz 8 der Satzung)
 - f. Passive
6. Die Aufnahmegebühren sind wie folgt unterteilt:
 - a. Familienmitglieder (gem. 3.)
 - b. Alle anderen
7. Der Erhöhungsbeitrag wird bei Zahlungsverzug pro Kalenderjahr fällig.
8. Der Jahresbeitrag ist jeweils am 01. Januar fällig und wird in vier Teilbeträgen zum jeweiligen Quartalsbeginn per SEPA-Lastschrift eingezogen.
9. Bei Vereinseintritt im Zeitraum von
 - a. 01. Januar bis 31. März ist der volle Jahresbeitrag,
 - b. 01. April bis 30. Juni sind drei Viertel des Jahresbeitrags,
 - c. 01. Juli bis 30. September ist der halbe Jahresbeitrag,
 - d. 01. Oktober bis 31. Dezember sind ein Viertel des Jahresbeitrags zu entrichten.
 - e. Ausnahmen sind der Beitragstabelle zu entnehmen.
10. Durch fehlende Kontodeckung oder -wechsel entstandene Lastschriftrückrechnungs- und Bearbeitungsgebühren seitens der Bank gehen, wie auch die hierfür vom Verein erhobene eigene Gebühr, zu Lasten des Mitglieds.
11. Eine Änderung der Abteilungszugehörigkeiten und somit Änderungen der Abteilungsbeiträge sind nur in Absprache mit den beteiligten Abteilungen und zum nächsten Quartalsbeginn möglich.
12. Die Beitragsrechnungen werden grundsätzlich elektronisch versendet.
13. Die Beitragsordnung wurde am 13.11.2024 vom Vorstand beschlossen.



Änderung der Wahlordnung

§ 1 ZWECK DER WAHLORDNUNG

- 1 Die Wahlordnung regelt, erläuternd und ergänzend zur Satzung, die Verfahrensweise bei Wahlen auf Vereinstagen und bei Abteilungsversammlungen.
- 2 Sie bestimmt die weiteren Aufgaben des Wahlausschusses für den Vereinstag und die Wahl des Vereinsjugendwartes.
- 3 Sie trifft Regelungen für den Fall, dass weniger als drei Mitglieder des Wahlausschusses anwesend sind.

§ 2 DER WAHLAUSSCHUSS

- 1 Dem Wahlausschuss obliegt die Durchführung der Wahlen auf dem Vereinstag.
- 2 Er bestimmt eines seiner Mitglieder, das nicht selbst Kandidat für andere Ämter ist, für die Leitung der Wahlen.
- 3 Sind nicht mindestens drei Mitglieder des Wahlausschusses anwesend, wählt der Vereinstag Ersatzleute in entsprechender Zahl.
- 4 Ist kein Mitglied des Wahlausschusses anwesend, wählt der Vereinstag eine/n Wahlleiter/in und zwei Wahlhelfer/innen.

§ 3 STIMMRECHT

- 1 Das Stimmrecht ist in § 9 der Satzung geregelt.
- 2 Es kann nur höchstpersönlich ausgeübt werden.

§ 4 WAHLVORSCHLAG

- 1 Aufgabe des Wahlausschusses ist es laut § 17 ~~Satz-Ziffer 6~~ der Satzung Vorschläge für die Wahl der Mitglieder des Vorstands und jedes durch Wahl auf dem Vereinstag zu besetzende Amt zu machen (§ 16 ~~Sätze-Ziffer 11 und 13 der Satzung~~).
- 2 Daneben hat jedes Vereinsmitglied das Recht, dem Wahlausschuss vor und auf dem Vereinstag Vorschläge zu machen.
- 3 Vorschläge von auf dem Vereinstag nicht anwesenden Vereinsmitgliedern müssen schriftlich mit Zustimmung ~~des Kandidaten dieser Personen~~ vorliegen.

§ 5 WAHLVORAUSSETZUNGEN

- 1 Jede/r Vorgeschlagene ist zu befragen, ob sie/er im Falle der Wahl das Amt annimmt.
- 2 Für jede/n Kandidatin/Kandidaten ist zu prüfen, ob die von der Satzung nach § 9 ~~Satz-Ziffer 3 Sätze 2. und 3.-Satz-~~, § 10 ~~Satz-Ziffer 6~~ verlangten Voraussetzungen erfüllt sind.
- 3 Ist die/der Kandidat/in nicht anwesend, muss seine schriftliche Erklärung über die Kandidatur und über die Annahme des Amtes im Falle ihrer/seiner Wahl vorliegen.

§ 6 DURCHFÜHRUNG DER WAHL

- 1 Es ist grundsätzlich in Einzelwahl zu wählen (§16 ~~Satz-Ziffer 14 -Satz 2.-Satz- der Satzung~~). Blockwahl ist durch Beschluss des Vereinstages zulässig (§ 16 ~~Satz-Ziffer 14 -Satz 3.-Satz- der Satzung~~).
- 2 Die Wahl erfolgt durch Handzeichen oder durch das Erheben von Stimmkarten nach Entscheidung der/des Wahlleiterin/Wahlleiters.
- 1 Spricht sich ein Mitglied gegen die offene Wahl aus, muss die Wahl nach § 16 ~~Satz-Ziffer 14 -Satz 3.-Satz- der Satzung~~ geheim, das heißt schriftlich mit Stimmzetteln erfolgen.
- 2 In diesem Falle muss die/der Wahlleiter/in vor der Abstimmung die auf den Stimmzetteln zulässigen Vermerke bekanntgeben.
- 3 Die Stimmenauszählung erfolgt durch den Wahlausschuss.
- 4 Stimmenthaltungen und ggfs. ungültige Stimmen werden nicht gezählt. Stimmgleichheit bei mehreren Kandidatinnen und Kandidaten bedeutet, dass die Wahl nicht erfolgreich war.
- 5 Gewählt ist, wer die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erlangt hat.
- 6 ~~Das Wahlergebnis wird vom Wahlleiter bekanntgegeben.-Die/der Wahlleiter/in gibt das Wahlergebnis bekannt.~~
- 7 Die/Der Gewählte ist zu befragen, ob sie/er die Wahl annimmt.
- 8 Bei Stimmgleichheit kann die Wahl einmal wiederholt werden.
- 9 ~~Wird die notwendige Anzahl zu Wählender nicht erreicht, können weitere Wahlgänge erfolgen.~~

§ 7 — DIE WAHL VON SCHRIFTFÜHRER UND SITZUNGSLEITER

- 1 Der Wahlausschuss macht Vorschläge für die Wahl des Schriftführers nach § 16 Satz 11 der Satzung und führt die Wahl durch.
- 2 Er leitet die Wahl des Sitzungsleiters des Vereinstages nach § 16 Satz 12 der Satzung.

§ 8 § 7 DIE WAHL DES VORSTANDS

- 1 In den Vorstand sind laut § 18 Satz-Ziffer 1 der Satzung mindestens 3 und höchstens 7 Mitglieder zu wählen.
- 2 Der Beschluss über die Zahl der zu wählenden Vorstandsmitglieder muss nach § 16 Ziffer 10 der Satzung vor der Wahl des Vorstands gefasst werden.

§ 9 § 8 DIE WAHL VON VEREINSWARTEN

- 1 Vorstand, Verein und Vereinsmitglieder haben das Vorschlagsrecht für die Wahl von Vereinswarten und ihr Aufgabengebiet (§ 17 Satz-Ziffer 7 der Satzung).
- 2 Der Vereinstag beschließt über die Bestellung von Vereinswarten, die durch Wahl bestimmt werden.
- 3 Das Wahlverfahren richtet sich nach dieser Wahlordnung.

§ 10 § 9 DIE WAHL DER VEREINSAUSSCHÜSSE

- 1 Die Wahl der Vereinsausschüsse richtet sich sinngemäß nach den § 2 bis 6 und 9 der Wahlordnung. Da die Satzung jeweils in § 17 Satz 2 eine Mindestbesetzung vorsieht, entscheidet der Vereinstag auf Vorschlag des Wahlausschusses über eine größere Zahl von Ausschussmitgliedern. Die Ausschüsse bestehen jeweils aus mindestens drei Mitgliedern (§ 17 Ziffer 2 der Satzung).

§ 11 § 10 DIE WAHL DES VEREINSJUGENDWARTES

- 1 Die Wahl der Vereinsjugendwartin/des Vereinsjugendwartes nach § 18 Satz-Ziffer 6-5 der Satzung wird von einem Mitglied des Wahlausschusses geleitet.

§ 12 § 11 ABTEILUNGSWAHLEN

- 1 Die Wahlen des Protokollführers/der protokollführenden Person (§ 5 Satz-Ziffer 3 der Satzung), ggfs. des Sitzungsleiters/der sitzungsleitenden Person (§ 22 Satz-Ziffer 3 i.V. mit § 16 Satz-Ziffer 12 der Satzung), der Abteilungsleitung (§ 22 Satz-Ziffer 5 -Satz 1.-Satz-, § 23 Satz-Ziffer 1 der Satzung) und der Kassenprüfer/innen (§ 22 Satz-Ziffer 5 -Satz 2.-Satz-) leitet das älteste anwesende Mitglied der Abteilung, und wird dabei vom Abteilungsleiter ggfs. unterstützt. Die/der Abteilungsleiter/in kann ggfs. unterstützen.

§ 13 § 12 WAHLANFECHTUNG

- 1 Über Einsprüche während der Wahlen entscheidet der Wahlausschuss.
- 2 Die nachträgliche Anfechtung einer oder der Wahlen muss innerhalb von 10 Kalendertagen nach dem Vereinstag, unter Angabe der Gründe, schriftlich an die Geschäftsstelle erfolgen.
- 3 Als Anfechtungsdatum gilt der Eingang in der Geschäftsstelle.
- 4 Der Schlichtungsausschuss entscheidet nach Anhörung des Wahlausschusses mit einfacher Mehrheit über den Antrag.
- 5 Wird dem Antrag stattgegeben, muss die angefochtene Wahl auf einem außerordentlichen Vereinstag wiederholt werden.
- 6 Zu diesem ist in der nächstmöglichen Ausgabe der Vereinszeitschrift oder mit einer gesonderten Einladung einzuladen.

§ 14 § 13 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 1 Die Wahlordnung tritt unmittelbar nach ihrer Annahme durch den Vereinstag in Kraft.
- 2 Änderungen der Wahlordnung bedürfen einer einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen.
- 3 Die Wahlordnung wurde am 13.11.2014/13.11.2024 vom Vereinstag beschlossen und steht auch auf der Homepage des Vereins (www.tusli.de) zur Einsicht.

RÜCKTRITT und Nachfolge

Liebe Mitglieder und Freunde des TuSLi,

als ich mich im Jahr 2015 für den Vorstand des TuSLi entschied, hatte ich klare Ziele. Damals wollte ich den TuSLi und seine Abteilungen näher zusammenbringen und ein neues Wir-Gefühl schaffen. Der damalige Vorstand hatte nach 2010 bereits ganze Arbeit geleistet und den Verein wieder in ruhiges Fahrwasser gebracht. Ebenso lag mir viel an der Weiterentwicklung des TuSLi, den ich seit meinem FSJ in den Jahren 2010/2011 sehr gut kennengelernt habe.

Nach neun Jahren Amtszeit stelle ich fest, dass der TuSLi sich definitiv weiterentwickelt hat. Wir stehen heute finanziell sehr gut da, wollen ein Vereinszentrum bauen, haben die Corona-Pandemie sehr gut überstanden, die Mitgliederzahlen steigen wieder und neue Sportangebote finden ebenfalls den Weg zu uns. Meine Ziele sind noch nicht erreicht und ein Verein sollte sich immer wieder neue Ziele setzen, damit die Zeit einen nicht einholt. Der TuSLi hat also nach wie vor viel Potential.

Beim Wir-Gefühl wurde es die letzten Jahre tatsächlich immer schwieriger. Zu Beginn sprachen wir von Ehrenamt, Spaß und Kreativität. Bis heute hat sich hier leider nicht so viel getan. Vergleicht man uns mit anderen Vereinen, erkennt man einerseits einen gesellschaftlichen Wandel, den der TuSLi alleine nicht aufhalten wird, andererseits haben sich ähnliche Vereine wie der TuSLi bereits ganz anders aufgestellt. Es fällt auf, dass diese Vereine mit der Situation anders umgehen und die Herausforderungen schon angenommen oder umgesetzt wurden.

Für uns ist es nun an der Zeit, dass wir die aktuellen Erwartungen der Gesellschaft an-

nehmen. Die Ausrichtung des Sportvereins der Zukunft wird nach und nach kundenorientierter und weniger mitgliedsorientierter sein. Das heißt nicht, dass wir uns als Verein von den Werten Gemeinschaft, Geselligkeit und Tradition verabschieden. Wir müssen uns aber klar machen, dass die Anforderungen der Mitglieder an einen Sportverein steigen werden. Klar ist bereits, dass wir immer weniger Ehrenamtler/innen finden, die diese Aufgaben bewältigen möchten. Und sollte ein Ehrenamt nicht weiterhin Spaß und Freude bereiten? Anstatt eine zusätzliche Arbeitswoche von 20–30 Stunden zu schaffen?

Ich persönlich befinde mich mittlerweile genau in diesem Dilemma. Ich übe einen Vollzeitjob als Finanzbuchhalter aus, trainiere 10 Stunden pro Woche Kinder und Jugendliche, fahre an den Wochenenden zu Wettkämpfen und Liga-Spielen in ganz Berlin und komme mittlerweile auf weitere 20 Wochenstunden für meine Vorstands- und Abteilungsleitertätigkeit. Nun sagen manche wahrscheinlich, dass ich selbst Schuld sei. Und ja, ich habe mir das ausgesucht, weil mir der TuSLi seit vielen Jahren sehr am Herzen liegt.

In meinem FSJ wusste ich schon, dass ich im TuSLi mal richtig arbeiten möchte. Damals hatte ich an ein Hauptamt gedacht und wollte nicht unzählige Stunden als Ehrenamtler sammeln. Uns ist auch klar geworden, dass wir die Ziele des TuSLi nur erreichen können, wenn wir das Hauptamt stärken. Ich möchte die Energie und die Bereitschaft, die ich tagtäglich neben Beruf und Familie in den Verein investiere, noch besser einbringen. Ich habe die Grenzen in meinem Ehrenamt schon lange überschritten und merke, dass Dinge auf der Strecke bleiben.

Ich werde also ab 1. Oktober 2024 meine Kraft und meinen Fleiß als Geschäftsstellenmitar-

beiter einbringen und so mit dem aktuellen Team und euch etwas Tolles und Großes schaffen. Dafür werde ich als Vorstandsmitglied und Verantwortlicher im Bereich der Finanzen zum 30.09.2024 zurücktreten. Für das TuSLi-Vereinszentrum werde ich Projektleiter bleiben und kann zukünftig noch mehr Zeit in dieses wunderbare Projekt investieren.

Ich habe bereits mit möglichen Nachfolgern gesprochen, möchte aber die Gelegenheit nutzen, um für meinen Posten zu werben. Mit großer Wahrscheinlichkeit wird im November für ein Jahr gewählt und daher bietet sich für all diejenigen, die Interesse am Vorstand im TuSLi haben, eine gute Gelegenheit die ehrenamtliche Arbeit und den Verein kennenzulernen. Mit der Verstärkung des Hauptamtes wollen wir das Ehrenamt entlasten und so wieder attraktiver machen. Wenn DU gut mit Zahlen umgehen kannst, dich im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit engagieren möchtest, dich gerne mit Recht und Ordnungen befasst oder deine freie Zeit in Projekte investieren möchtest, bist du beim TuSLi genau richtig. Nach neun Jahren Vorstandsarbeit kann ich es allen nur empfehlen, sich ehrenamtlich zu engagieren. Der TuSLi ist ein toller Verein, der auf einem sehr gut Weg ist. Sei ein Teil davon!

Zum Schluss möchte ich mich bei Katrin und Paul für die jahrelange gute Zusammenarbeit bedanken. Ich bin stolz darauf, was wir bisher erreicht haben und ich freue mich sehr auf das, was kommen wird.

Bedanken möchte ich mich auch beim gesamten Team der Geschäftsstelle. Deren Einsatz bildet eine wichtige Säule des Vereins und ich freue mich, dass ich bald dazugehören werde.

Mein besonderer Dank gilt meinem privaten Umfeld. Denn nur wenn die Partnerin und die

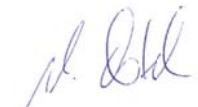


Familie das Engagement akzeptieren und unterstützen, macht Ehrenamt Spaß.

Selbstverständlich danke ich auch euch, liebe Mitglieder und Freunde des TuSLi. Ihr habt mich all die Jahre unterstützt und unzählige Male motiviert. Ich bin dankbar, dass ihr mir während dieser Zeit euer Vertrauen geschenkt habt und ich werde auf der neuen Position alles dafür tun, dass das so bleibt.

Wir sehen uns beim TuSLi! -> Für mich ein Ort, wo man sich begegnet, austauscht und gemeinsam seine Interessen verfolgt. Eben ein ganz normaler Sportverein, wo GESELLIGKEIT, GEMEINSCHAFT, TRADITION, WERTE und ZUSAMMENGEHÖRIGKEIT (noch) groß geschrieben werden. Mal schauen, wie lange es das noch geben wird. (Eine kleine Anekdote an den gesellschaftlichen Wandel unserer heutigen Zeit.)

Berlin, 15.08.2024


Maximilian Totel

TuSLi-Vereinszentrum: Licht am Ende des Planungstunnels

Wir hatten den Planenden ursprünglich eine Deadline zum 30.06.2024 gesetzt und mit dem Senat einen Termin Mitte Juli vereinbart. Es stellt sich dann heraus, dass die Planung für die technische Gebäudeausrüstung doch stärker überarbeitet werden muss und dadurch mehr Zeit in Anspruch genommen wird. Wir hatten dann den Termin mit dem Senat auf den 29.08.2024 verschoben.

Die Erschließung des Gebäudes machte uns und den Planenden jedoch zunehmend Bauchschmerzen. Vom Haus, durch das Erdreich und weiter direkt zum Ostpreußendamm ist aufgrund der Starkstromleitungen nicht möglich. Demnach musste eine Lösung gefunden werden, wie die Leitungen aus dem Technikraum

zur Eingangsbrücke kommen. Von dort müssen sie dann weiter oberirdisch direkt unter der Brücke zur Straße geführt werden, um anschließend wieder im Boden zu verschwinden und an den Anschluss im Ostpreußendamm zu gelangen. Dabei müssen natürlich alle Eventualitäten (Temperatur, Wartung, Staumöglichkeiten, etc.) berücksichtigt werden. Es ist eine Leitungsführung, die auch die Planenden nicht alltäglich aus dem Hut zaubern.

Wir können berichten, dass wir eine Lösung gefunden haben und uns mittlerweile fast alle Planungsunterlagen vorliegen. Aufgrund der Urlaubszeit findet die nächste Besprechung zwischen Hochbau und Technik und abschließende Kostenberechnung am bzw. nach dem 04.09.2024 statt.

Hier noch einmal die möglichen Auswirkungen zusammengefasst.

Spenden



Spender überweist Geld an TuSLi

Keine Rückzahlung

Spendenbescheinigung

Steuerminderung bei der Einkommensteuer

Spendenkonto

TuS Lichterfelde von 1887 e.V.

IBAN: DE83 1007 0024 0084 2130 00

BIC: DEUTDE33

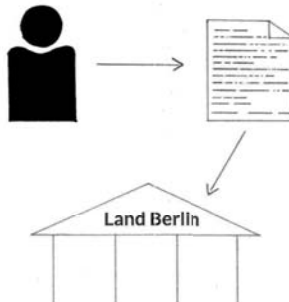
Zweck: Spende Neue TuSLi-Heimat,
Name/Adresse o. Mitgliedsnummer

Bürgschaft

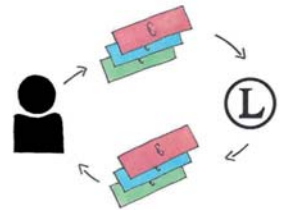
Geldfluss nur bei Insolvenz oder Auflösung des TuSLi und nur über die vereinbarte Summe (min. 2.000,- Euro)

schriftliche Vereinbarung

min. 10 Jahre, Ersatzbürgen möglich,
Alternative: teure Bankbürgschaft



Darlehen



Darlehensgeber überweist Geld an TuSLi

Mit Rückzahlung (i.d.R. zinslos,
flexible Rückzahlungsdauer)

Darlehensvertrag

keine Strafgebühren, kein
Geldverlust

Mit dem Senat versuchen wir einen neuen Termin Ende September zu vereinbaren.

Man sieht also langsam Licht am Ende des gefühlt nicht endenden Tunnels der Planungsphase und wir hoffen dann auf eine zeitnahe Prüfung des Senats.

Auf jeden Fall werden wir zum Vereinstag ausführlich berichten können und haben dann auch die aktuellen Zahlen parat. Ein Prüfergebnis werden wir Mitte November vermutlich noch nicht vorliegen haben. Dafür können wir berichten, dass der Pachtvertrag bzgl. des Fertigstellungszeitpunktes geändert und unterschrieben wurde. Ebenso liegt uns seit wenigen Wochen die Genehmigung des Baunachtrags vor.

Somit haben wir eine aktuelle Baugenehmigung und den passenden Pachtvertrag dazu. Es fehlt nur noch der Förderbescheid, etwas Kleingeld und einige Bürgschaften.

Bei den letzten beiden Bedingungen müssen wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Zum Thema Bürgschaften wird es noch Gelegenheiten geben, wo man sich informieren kann. Wir sind nach wie vor auf eure Spenden und Darlehen angewiesen. Zögert nicht, uns bei Fragen direkt anzusprechen.



Unser Spendenkonto:

TuS Lichterfelde von 1887 e.V. –
Bausonderkonto NTH
IBAN: DE83 1007 0024 0884 2130 00
BIC: DEUTDE33HAN33
Zweck: Spende Neue TuSLi-Heimat
Name/Adresse o. Mitgliedsnummer

Wer möchte, kann auch ganz unkompliziert und schnell über die Homepage spenden:
www.tusli.de/zuhause

Euer TuSLi – Mehr als Sport!

Das TuSLi-Mitgliederportal ist da! Für dich, für alle Mitglieder!

Das Socialnetwork für die TuSLi-Familie ist da! Vernetze dich mit den Sportkameradinnen und -kameraden oder mit anderen Sportlern und Gruppen des TuSLi. Bleibe über wichtige Infos immer auf dem Laufenden. Behalte den Überblick, wann und wo die nächste Veranstaltung geplant ist. Treffe dich mit anderen aus dem TuSLi oder diskutiere über die neuesten Ergebnisse. All das bietet das neue Mitgliederportal des TuSLi. Vom TuSLi, für TuSLi!

Ihr seid neugierig? Dann registriert euch noch heute und ladet gleich eure Freunde aus dem TuSLi ein. Die Freischaltung des Accounts erfolgt erst nach erfolgreicher Prüfung, ob eine Mitgliedschaft im TuSLi besteht. Dies geschieht in der Regel innerhalb von 24 Stunden.

Mitgliederportal: Registrierung unter www.mitglied.tusli.de

Schwimmausbildung und Sportschwimmen sowie Vereinsheim (Feldstr. 17b)

Wir suchen Sportschwimmerinnen und Schwimmer!

Immer wieder müssen wir feststellen, daß völlige Unklarheit über die Voraussetzungen und Aufnahmebedingungen für das Sportschwimmen bestehen. Im folgenden sind deshalb die wichtigsten Merkmale zusammengestellt:

1. Interesse und Begeisterung der Kinder bzw. Jugendlichen am Schwimmsport
2. Alter zwischen etwa 7–12 Jahren
3. Jugendschwimmschein in Bronze (früher Freischwimmer) und damit Ausdauer für mindestens 200 m Schwimmen unter 8 Minuten
4. Sichere Beherrschung einer Schwimmlage
5. Nach Eingewöhnungszeit mindestens 2–3 maliges Training pro Woche und Teilnahme an Wettkämpfen
6. Kenntnis der Badeordnung für die Städtischen Bäder Berlins; danach sind z.B. Begleitpersonal (Eltern) nicht berechtigt mit in die Halle zu gehen und vor dem Betreten der Schwimmhalle ist der gesamte Körper ohne Schwimmkleidung mit Seife zu reinigen.

Der letzte Punkt gilt im übrigen nicht nur für Sportschwimmer.

Kontaktaufnahme ist jeden 1. Montag im Monat in der Schwimmhalle möglich oder über die Trainer, deren Adressen am „Schwarzen Brett“ aufgeführt sind. Wer die sportlichen Voraussetzungen noch nicht erfüllt, kann an einer allgemeinen Schwimmausbildung teilnehmen.

... Eberhard Flügel

Schwimmkurse für Anfänger ab 5 Jahre

Für die am 19.11.1984 im Stadtbad Lankwitz (Leonorenstraße) beginnenden Schwimmkur-

se um 17.00, 17.45 und 19.00 Uhr werden bis zum 10.11.1984 unter Beifügung eines Freiumschlages Anmeldungen entgegen genommen von:

Helga Weber, Bismarckstr. 46c, 1000 Berlin 41

Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kinder pro Kurs begrenzt; sollten mehr Anmeldungen eingehen, werden diese für den nächsten Kurs vorgemerkt.

... Volkmar Depke

Vereinsheim, Feldstr. 17b!!!

Wer nicht auf dem außerordentlichen Vereinstag war kann sich nicht beklagen, er hätte ja mit abstimmen können, so steht fest, wir werden künftig (vermutlich ab 1.1.1985) diese Grundstück nutzen.

Als Vereinsheim, Geschäftsstelle, Jugendtreff, Skat-Club, Tanz- und Turntreff – für Aktivitäten jeder Art und jedes Alter. Wir die Abteilungen müssen und werden diese Anlage mit Leben erfüllen.

Daß dieses Vorhaben ohne finanzielle Beteiligung der Mitglieder nicht zu verwirklichen ist, wird sicher jedem einleuchten, und auch, daß es sich hierbei nicht um einmalige Beteiligungen, sondern um laufende handeln muß.

... Saili

gefunden von Sven Wesely



Liebe Mitglieder der Badmintonabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Montag, 14. Oktober 2024**

um **18:00 Uhr**

in **die Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Kraherstraße 15, 12207 Berlin**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und ggf. der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Wahlen

- 6.1 Wahl eines Wahleiters
- 6.2 Wahl der Abteilungsleitungsmitglieder
- 6.3 Wahl weiterer Abteilungswarte (z. B. Jugendwart)
- 6.4 Wahl der Abteilungskassenprüfer

TOP 7 Haushaltsplanung 2025

- 7.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 7.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 7.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 9 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Paul Harfenmeister – Philipp Grenz – Christian Sommer

GYMNASTIK

Feriengymnastik

Auch in diesem Jahr ist das Angebot der Feriengymnastik von vielen TuSLi-Mitgliedern sowie zahlreichen Gästen gut angenommen worden.

Der 1. Termin war leider verregnet, aber dann spielte das Wetter mit und die nächsten zwei Termine wurden dann schon von über 100 Teilnehmenden freudig wahrgenommen.

Die nächsten drei Termine werden bei trockenem Wetter sicherlich auch ein voller Erfolg und somit werden wir die Feriengymnastik auch im nächsten Jahr wieder allen Mitgliedern und Gästen anbieten.

Monika E.



Bilder von Brigitte M.

Das Deutsche Gymnastik Abzeichen

Und weiter geht es beim Gymnastikabzeichen.

Das Herbst/Winter Quartal geht von September bis Dezember. Wir werden jeden Monat ein anderes Handgerät vorstellen und die vom DTB vorgeschriebenen Folge dazu einstudieren. Mit Musik und guter Laune werden Koordination, Beweglichkeit und je nach Gerät auch Kraft trainiert.



Wenn mindestens 4 der Übungen erfolgreich absolviert sind, gibt es eine offizielle Urkunde, die bei vielen Krankenkassen bei deren Bonusprogrammen angerechnet werden. Das Schönste an diesen tollen Workshops ist aber das gemeinsame Sporttreiben! Wir sind immer wieder begeistert von der Atmosphäre die in

der Halle herrscht. Kommt also gerne zum Kurs und habt Spaß an der Bewegung!

Anmeldungen unter gymnastik@tusli.de

*Wir freuen uns auf Euch,
das TuSLi DGA-Team* ➤➤

Nachruf

**Die Gymnastikabteilung des TuSLi nimmt Abschied
von unserer Vereinskameradin**

Christine Schrölkamp

Christine war 57 Jahre Mitglied im TuSLi. Bedingt durch gesundheitliche Probleme konnte sie schon seit längerem nicht mehr am Sport teilnehmen. Gruppentreffen jedoch besuchte Christine, soweit es ihr möglich war, gerne. Christine hat sich immer aktiv für den TuSLi engagiert. So führte sie über einen langen Zeitraum das Kassenbuch der Gymnastikabteilung. Auch organisierte sie, zusammen mit ihrem Mann Herbert, viele schöne Radtouren und Tagesausflüge ins Umland.



Nun ist Christine ihrem Mann Herbert gefolgt.

Wir werden Christine in guter Erinnerung behalten und ein ehrendes Andenken bewahren.

Volunteer beim Turnfest?

Alle 4 Jahre findet das Internationale **Deutsche Turnfest** statt. Mit 80.000 Aktiven und Hunderttausenden Besuchern ist es die größte Wettkampf- und Breitensportveranstaltung der Welt.

Das nächste Turnfest steht vor der Tür. Es findet vom **28. Mai bis 01. Juni 2025 in Leipzig** statt.

Wer dieses gigantische Spektakel gerne miterleben möchte, aber nicht an den Wettkämpfen (übrigens in 23 Sportarten!!!) teilnehmen kann oder möchte, hat natürlich die Möglichkeit, als Zuschauer dabei zu sein. Es wird auch recht günstige Tageskarten geben!

Solch ein Event lebt aber auch von den freiwilligen Helferinnen und Helfern, neudeutsch: **Volunteers**.

Ohne solche wäre eine Sportveranstaltung dieser Größe überhaupt nicht denkbar.

Ich habe das schon bei mehreren Turnfesten in unterschiedlichen Bereichen gemacht. Ich muss sagen: das ist sooo toll! Die Aktiven sind alle gut drauf und so dankbar. Es ist einfach empfehlenswert!



Einen Hut habe ich schon.

Schaut doch Mal auf der Informationsseite (<https://www.turnfest.de/volunteers>) vorbei. Es gibt sooo viele unterschiedliche Betätigungsfelder: von Schnittchen schmieren über VIP-Betreuung oder Platzanweiser/in bei den Shows bis IT und Verwaltung ist alles dabei.

<https://www.turnfest.de/volunteers>

Und? Sehen wir uns in Leipzig?

Margit

Verabschiedung von Gisela Kühne



Unsere langjährige Trainerin Gisela Kühne (gerne auch Jeannette genannt) hat mit Beginn der Sommerferien ihre Tätigkeit als Übungsleiterin eingestellt.

42 Jahre war sie für den TuS Lichterfelde tätig. Sie leitete in dieser Zeit mehrere Gruppen, hat Vertretungen übernommen und beturnte uns in der Feriengymnastik. Mit Kompetenz und Herz gab Sie ihre Gymnastikstunden.

Liebe Jeannette, wir bedauern Deine Entscheidung sehr und werden dich vermissen.

Wir wünschen Dir für die Zukunft (ohne TuSLi) alles Gute und bleib gesund.

Die Gymnastik-Abteilung

Liebe Mitglieder der Gymnastikabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Freitag, 25. Oktober 2024**

um **18:30 Uhr**

in **die TuSLi-Geschäftsstelle, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Vorstandes
- 3.2 Bericht über die Jahresrechnung 2023
- 3.3 Berichte der weiteren Abteilungsverantwortlichen

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Wahlen

- 5.1 Wahl eines Wahlleiters
- 5.2 Wahl der Abteilungsleitungsmitglieder
- 5.3 Wahl weiterer Abteilungswarte (z. B. Jugendwart)
- 5.4 Wahl der Abteilungskassenprüfer

TOP 6 Haushaltsplanung 2025

- 6.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 6.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 6.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 7 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 8 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein. Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Der Vorstand und das Team der Abteilungsverantwortlichen bitten um zahlreiches Erscheinen.

Gabriela Baldowski, Ariane Bühring, Paul Harfenmeister, Maximilian Totel, Katrin Weigelt



HANDBALL

Jungs (Jg. 2010–2013) für die neue C-Jugend gesucht!

Die neue Handballsaison steht vor der Tür und die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Wir starten mit einer männlichen C- und B-Jugend in die neue Saison. Die B-Jugend besteht aus den jüngeren Spielern der A-Jugend und den älteren Spielern der C-Jugend aus der vergangenen Saison. Mit 14 tollen Spielern hat die Mannschaft gute Chancen auf eine erfolgreiche Saison. Wir drücken alle Daumen und benötigen vor allem die Unterstützung der Fans bei den Heim- und Auswärtsspielen!

Für die „neue“ männliche C-Jugend suchen wir motivierte (auch unerfahrene) Spieler, die Lust

auf eine spielbegeisterte Mannschaft haben und die in den Jahren 2010–2013 geboren sind.

Schreibt uns einfach eine kurze Mail an handball@tusli.de und wir vereinbaren ein Probetraining mit euch.

Für alle anderen Jahrgänge haben wir derzeit leider keine Gruppen oder Wartelisten, da Hallenzeiten und Trainer/innen fehlen.

Bis bald auf der Platte!

Eure Handballabteilung



Liebe Mitglieder der Karateabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Dienstag, 15. Oktober 2024**

um **19:30 Uhr**

im **Dojo, Sporthalle der Goethe-Oberschule, Drakestraße 72–75, 12205 Berlin
(Eingang über Weddingenweg 1, alte Sporthalle), ein.**

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und ggf. der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Wahlen

- 6.1 Wahl eines Wahlleiters
- 6.2 Wahl der Abteilungsleitungsmitglieder
- 6.3 Wahl weiterer Abteilungswarte (z. B. Jugendwart)
- 6.4 Wahl der Abteilungskassenprüfer

TOP 7 Haushaltsplanung 2025

- 7.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 7.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 7.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 9 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Sina Lühn, Alireza Selahi, Benjamin Berendsohn



LEICHTATHLETIK

Liebe Athletinnen und Athleten, liebe Eltern und Freunde der Leichtathletik,

als 2022 nach der Corona Pandemie zur Abteilungsversammlung nur 12 Erwachsene erschienen sind fragte sich das Abteilungsleitungs Team, wie das wohl weitergehen soll? Denn ohne verantwortungsbereite Mitglieder ist langfristig unser inzwischen hohes Leistungsniveau in der Deutschen Leichtathletik nicht zu halten.

Blicken wir zurück

Mitgliederentwicklung (Stand: 10.08.2024)

2022: 390; 2023: 417; 2024: 479

Sportliche Erfolge: Deutsche Meistertitel 4 × 100 m-Staffel U16 2023, Bronzemedaille im 100 m-Lauf U16 2023. Deutsche Meistertitel 2024 im 3.000 m Lauf der männl. Jugend U18, Deutsche Meistertitel 2024 im 100 m Lauf und 80 m-Hürdenlauf. Deutscher Rekord U16 im 80 m-Hürdenlauf. Teilnehmer im 3.000 m Lauf bei der Europameisterschaft U18. Zahlreiche Medaillen bei den Norddeutschen Meisterschaften 2023 und 2024. 2023: 28 Meistertitel + 2 Staffeln. 2024: 27 Meistertitel bislang 2024. Steigerung der Teilnahme an Deutschen Meisterschaften 2022 (2) 2023 (7), 2024 (8).

Veranstaltungen: 2023: 17 ausgerichtete Wettkämpfe bis hin zur Berliner- und Deutschen TEAM-Meisterschaft im Stadion Lichterfelde und im Gelände. 2024 waren es bislang 7 Veranstaltungen.

Ausbau unserer Kinder-Leichtathletik Programme, Breitensport wie Sportabzeichen-Treff und Gymnastik-Treff. Angebot von Migrationsprogrammen für geflüchtete Menschen.

Trainer: An dieser Stelle gilt mein Dank an alle ehrenamtlichen Trainer, Betreuer, Eltern und Helfer die sich uneigennützig in die vielfältigen Aufgabenbewältigung der Abteilung gestellt haben. Leider ist es wie in anderen Vereinen. Immer weniger Trainer müssen immer mehr Aufgaben schultern und neue Trainer sind „Mangelware“.

Finanzen: Eine solide Finanzplanung mit dem Ziel „Verstärkung der bestehenden Trainerstruktur und Finanzierung eines hauptamtlichen Trainers“ bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben neben dem Training (Meldewesen, Meisterschaftsplanung: Reise, Unterkunft, Helferplanung bei eigenen Sportfesten, Trainingsplanerstellung etc.) die im sogenannten Backoffice ablaufen, fordern bei immer geringer werdenden Personaldecke zukünftig weitere finanzielle Ressourcen.

Nun haben wir in den letzten zwei Jahren viel erreicht, aber um das Niveau zu halten brauchen wir weitere Mitstreiter. In meiner Doppelfunktion: Abteilungsleiter und Sportwart, werde ich für die Zukunft so nicht mehr zur Verfügung stehen und erwarte Eure Unterstützung.

In diesem Sinne erwarte ich Euch am 17. Oktober 2024 wenn es um Zukunftsentscheidungen geht.

Euer

Karl-Heinz Flucke (Kalli)

Abteilungsleiter Leichtathletik beim

TuS Lichterfelde von 1887 e.V.

28. Juli 2024: Deutsche Meisterin mit Deutschen Jugendrekord

Nach ihrem Meistertitel über 100 Meter sorgte Delisha Benelisa Domingos bereits im Halbfinale über 80 m Hürden mit neuer PBL von 11,42 Sekunden die Anwartschaft auf den Meistertitel. Im Finale steigerte sie sich auf den neuen Deutschen Rekord der W15 in 11,08 Sekunden und schrieb TuS Li Vereinsgeschichte.



Zum Titel Nummer 2 und Deutschen Rekord gratulieren Delisha Domingos BLV Landestrainer Christopher Montague und Heimtrainerin Denise Heidinger

Ihr Kommentar nach diesem Erfolg: „Ich wusste vorher überhaupt nicht, wo der Rekord steht, und habe es erst im Nachhinein erfahren. Ich kann es noch gar richtig realisieren. Ich bin sehr verblüfft, aber auch sehr stolz auf mich“, sagte die strahlende Siegerin, die am Vortag auch schon über 100 Meter Gold gewonnen hatte. „Ich danke meiner Familie, Freunden und natürlich meinen Trainern. Sie haben mich immer unterstützt und bis hierhergebracht.“

27. Juli 2024: Deutscher Jugendmeisterschaften U16 in Koblenz Tag 1

Drei Athletinnen sollten den Weg nach Koblenz antreten, aber kurz vor der Meisterschaft musste Amira Jonscher aufgrund von Corona ihren Start im Weit- und Dreisprung absagen. So wartete

nur die Norddeutsche Meisterin Delisha Benelisa Domingos und Norddeutsche Finalistin Vivid Krens auf ihren 100 Meter Start am ersten Tag. Leider litt der Samstag unter starken Dauerregen und so sind auch die Ergebnisse zu bewerten.

Als einzige Sprinterin unter 12 Sekunden (11,94) ging Delisha als Favoritin an den Start und Vivid Krens hatte im Halbfinale, die mit Pfützen bestückte Innenbahn, nicht die besten Voraussetzungen.

Im Finale bestätigte Delisha ihre gute Form und gewann die Deutsche Meisterschaft mit 26 Hundertstel Vorsprung in 12,09 Sekunden.

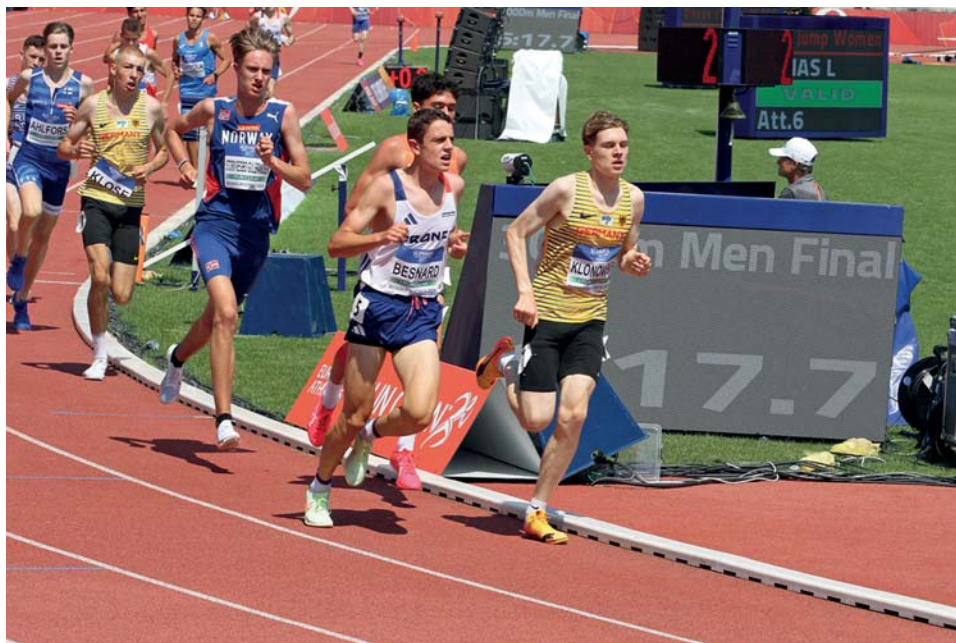
Dazu der Originalkommentar auf der DLV Homepage nach dem Rennen: *Im Ziel war Delisha Benelisa Domingos „sehr erleichtert“, sie herzte Teamkolleginnen und Familienmitglieder und zeigte sich im Interview angefasst: „Ich bin sehr emotional gerade“, sagte die Sprinterin vom TuS Lichterfelde aus Berlin. Denn im vergangenen Jahr hatte sich die neue Deutsche Meisterin schwer verletzt, war lange ausgefallen. „Ich danke insbesondere meinem Landestrainer und meiner Mutter, die auch meine Physiotherapeutin ist, dass sie den passenden Rehaplan für mich hatten“, sagte **Delisha Benelisa Domingos** nach ihren 12,09 Sekunden im Finale.*

Helena Allegra Bendig startete, wie bei den Hallenmeisterschaften, in die Altersklasse U20 hoch, hatte aber bereits im Vorlauf das Nachsehen mit ihrer Zeit von 12,31 Sekunden ins Halbfinale zu kommen. In ihrem Jahrgang 2008 war das an diesem Tage die drittschnellste Zeit.

21. Juli 2024: Platz 10 im Finale bei den European Championships über 3.000 Meter

Nach seinem Deutschen Meistertitel war Benjamin Klonowski für die Europameisterschaft der





Platz 10 in Europa läuft Benjamin Klonowski (U18) im 3.000-Meter-Finale

U18 qualifiziert und Mitglied des 69-köpfigen Deutschen Teams in Banská Bystrica (Slowakei).

Die Temperaturen am Sonntagmittag, von knapp unter 30 °, waren bemerkenswert. So blieb Benjamin mit seiner Endzeit von 8:26,57 Minuten nur zwei Hundertstel (!!)-über seiner Jahresbestzeit.

Im Interview nach dem Rennen sagte er: „Die ersten Runden haben sich schon ziemlich schnell angefühlt“, meinte **Benjamin Klonowski**. „Nach fünf Runden habe ich mich schon ziemlich angestrengt gefühlt. Ich habe die ganze Zeit alles gegeben. Mit der Hitze ging es eigentlich, ich hatte mich vorher gut runtergekühlt.“

Herzlichen Glückwunsch zum ersten internationalen Auftritt im Nationaltrikot mit Platz 10 von 22 Konkurrenten!

17. Juli 2024 30. midsommar Sportfest des SCC

Am letzten Schultag vor den Sommerferien wurden bei diesem Sportfest die Bärlein-League Wettbewerbe abgeschlossen und noch einige ausgewählte Wettbewerbe angeboten.

Im 2.000 Meter Lauf der weibl. Jugend W14 setzte sich Lena Bosboom in 6:59,95 Minuten durch und unterbot die BLV Kadernorm und rangiert mit diesen Platz neben Platz 8 über 800 Meter auch auf Platz 9 über die längere Distanz.

Die 4×100-m-Staffel der jungen Männer mit Kern-Ruef-Scheller-Friede kam auf 45,10 Sekunden und errang Platz 3 und war nur um 3 Hundertstel langsamer als im Vorjahr.



Lena Bosboom (W14) Platz 8 und 9
in der DLV Bestenliste

Weitere Ergebnisse

W13

75 m	11,25	Kamya
60 m Hürden	10,89	Kamya

W14

Kugelstoßen	Klimova	9,61
	Neumann	8,40

Weitsprung	Kindsvater	4,83
------------	------------	------

M14

100 m	Lüdemann	12,36
	Wormuth	13,76

Weitsprung	Wormuth	4,84
------------	---------	------

WJU18

100 m	Gleisberg	13,96
-------	-----------	-------

Männer

200 m	Friede	23,58
	Scheller	23,98
	Kern	25,23

Weitsprung	Ruef	6,23
------------	------	------

17. Juli 2024: Finale der Bärln League Teilnehmerinnen

Das midsomar Sportfest des SCC war der letzte Wettkampftag der sechs möglichen Wettkämpfe um Punkte für die Wertung der Altersklassen weibliche und männliche Jugend 14 in den Disziplinen Sprint, Wurf, Sprung und Lauf einzubringen. Dies gelang auch vier TuS Li Athletinnen recht gut, die zur Abschluss Siegerehrung jeweils einen Wertgutschein in Empfang nehmen durften.

Unsere erfolgreichen Athletinnen waren:

Wettbewerb Lauf

Platz 2 Lena Bosboom

Wettbewerb Sprint

Platz 2 Lorelay Neumann

Wettbewerb Wurf

Platz 1 Veronika Klimova

Platz 3 Lorelay Neumann



Erfolgreiche BärlnLeague Teilnehmer der W/M 14
mit Olympiateilnehmerin Alicia Schmidt





13./14. Juli 2024: Norddeutsche Meisterschaften U16 in Lübeck

Auch in diesem Jahr sind wir wieder mit einem großen Aufgebot von 10 Jugendlichen, unseren Berliner Meistern sowie den Titelverteidigern und Qualifikanten nach Lübeck zur Norddeutschen Meisterschaft gefahren.

Bereits am Mittag mit den 100-m-Vorläufen der W15 trat Titelverteidigerin Delisha Benelisa Domingos an und steigerte sich als jeweilige Siegerin von 12,10 über 12,02 bis 11,94 in Finale. Das war eine erfolgreiche Titelverteidigung und Platz 4 der ewigen Deutschen Bestenliste. Auch Vivid Kreams steigerte sich von 12,70 über 12,63 auf 12,82 ins Finale mit Platz 8 und erfüllte die Quali für Deutsche Jugendmeisterschaft U16. Luisa-Sophie Kindsvater kam auf 13,38 und Lorelay Neumann 13,99 Sekunden. Für Felix Lüdemann war über 100 nach 12,15 im Vorlauf und 12,09 s nach dem Halbfinale leider Schluss.

Amira Jonscher hatte im Dreisprung harte Konkurrenz und klagte über Muskelprobleme und kam nur auf 11,18 Meter, was für den Bronzplatz reichte.

Zwei Speerwerferinnen, Lillien Piske und Lorelay Neumann, kamen leider nicht in den Endkampf und mussten mit Weitern von 30,24 Platz 14 und 29,28 Platz 16 zufrieden sein.

Die Aufstellung der 4 × 100-m-Staffel erzwang aufgrund von Amiras Verletzung leider eine Umstellung. Aber auch die Aufstellung Kindsvater – Bosboom – Kreams – Domingos hatte nach dem letzten Wechsel Pech und Delisha stürzte.

Durch Physiotherapie ihrer Mutter Lena, die immer hilfreich bei Veranstaltungen Hand an-



Felix Lüdemann (M15) über 300 m in persönliche Bestzeit auf Rang 2 in Deutschland



Veronika Klimova wird Norddeutsche Vizemeisterin im Diskuswurf der U16



legte, konnte Delisha Benelisa Domingos über Nacht wieder fit gemacht werden und siegte am 2. Tag im Vorlauf über 80-m-Hürden in 11,96s und steigerte sich im Finale auf 11,47. Mit dieser erfolgreichen Titelverteidigung und Zeit erklommte sie Platz 3 DLV-Bestenliste.

Im Weitsprung setzte sich Amira Jonscher gegen 27 Springerinnen auseinander und kam mit 5,41 auf Urkundenplatz 4. Felix Lüdemann stellte über 300 Meter mit 37,94 s eine neue PBL auf und kam auf Platz 5 und liegt in seinem Jahrgang 2010 auf Rang 2 in Deutschland.

Berliner Meisterin Veronika Klimova lag mit 31,39 Meter lange beim Diskuswerfen in Führung und erst im letzten Versuch wurde sie auf den Silberrang verwiesen.

Im 800-m-Lauf fehlten Lena Bosboom nur ganze zwei Hundertstel zum Vizemeistertitel und steigerte sich auf 2:19,79 Minuten, was ihr Bronze einbrachte. Auch Vladislav Bezgachev steigerte sich im vierten 800-m-Rennen in seinem Zeitlauf als Sieger auf 2:09,72 Minuten und kam auf Rang 11.

Ein überaus erfolgreiches Wochenende mit Athlet*innen, Eltern und Trainer setzt positive Energie für die Deutschen Jugend Meisterschaften U16 in Koblenz frei.

06./07. Juli 2024: Max Mirsch Gedenk-Sportfest in Berlin

Beim Max-Mirsch-Sportfest in Berlin-Zehlendorf, als letzte Station vor den Norddeutschen Meisterschaften in Lübeck der U16, schleuderte Veronika Klimova (W14) den Diskus auf 35,26 Meter und liegt mit ihrer Weite auf Platz 2 in Deutschland, hinter Merle Roßner (TSV Kitzscher), die mit 35,74 Meter die Rangliste anführt.

05./06. Juli 2024 Deutsche Jugendmeisterschaften U18 in Mönchengladbach

Mit zwei Aktiven, auf der Langstrecke mit Benjamin Klonowski und im Sprintbereich mit Helena Allegra Bendig, ging die Reise zu den Deutschen Jugendmeisterschaften der U18/U23 nach Mönchengladbach.

Bereits am späten Freitagabend ging Benjamin über 3.000 Meter an den Start, mit dem Ziel im Lauf auf Platz 1 oder 2 zu kommen. Dies waren die zusätzlichen Kriterien für die Nominierung in das DLV TEAM zur Europameisterschaft U18 in der Slowakei. In einem langsam begonnen Rennen hielt sich Benjamin lange in Lauerstellung, bis es auf die letzten 450 Meter ging und eine Schlussrunde von 58 Sekunden dranhängte, um Deutscher Jugendmeister zu werden. 8:45,12 Minuten standen auf der Uhr.

Mit dieser Leistung wurde Benjamin vom Bundestrainer zur Europameisterschaft nominiert.

Am zweiten Tag stieg Helena Allegra Bendig in die Startblöcke über 100 Meter. Aus 7 Vorläufen wurden die jeweiligen ersten beiden Läuferinnen und weitere 10 Zeitschnellste für die Teilnahme an drei Halbfinals ermittelt. Ideales Sprintwetter herrschte zwar an diesem Vormittag nicht. Bei Temperaturen unter 20 Grad und teilweise heftigen Winden litten die Ergebnisse darunter.

Im 1. Vorlauf kam Helena als Zweite mit 12,17 Sekunden und über die Zeitregel weiter. Im schnellen Halbfinale steigerte sie sich an diesem Tag auf 11,99 Sekunden und erreichte das Finale. Im Finale blieben fünf Finalistinnen unter 12 Sekunden und Helena erkämpfte sich Platz 6 in 12,01 Sekunden (+0,8 m/s).



21. Juni 2024: Zusatzleistung für DM Jugend U16 erfüllt

Vivid Krems (W15) konnte aufgrund einer Verletzung bei den Berliner Mehrkampfmeisterschaften keine Punkte im Block Lauf erbringen und trat in den Disziplinen 100 m (12,83), 80 m Hürden (15,91), Weitsprung (4,40), Ballwurf (21,00) und 2.000 m (8:56,39) an. Zur Unterstützung zu ihrer Leistung traten auch Lena Bosboom und Veronika Klimova, beide W14 an, denen besonders zu danken ist, dass Vivid die geforderte Punktzahl von 2.000 Punkte mit 2.106 Punkten glatt überboten hat. Nun kann Vivid getrost bei den Deutschen Meisterschaften über 100 Meter an den Start gehen.

15./16. Juni 2024 Berliner Meisterschaft U16 im Sportforum Hohenschönhausen

Der 1. Wettkampftag begann recht erfolgreich mit unseren 100-m-Sprinterinnen. Schon im Vorlauf glänzten Delisha Domingos (12,22) und Amira Jonscher (13,30) als Vorlauf Siegerinnen. Im Finale ging der Meistertitel an Delisha Benelisa Domingos on 12,03 s (+1,3 m/s). In der jüngeren Altersklasse W14 erkämpfte sich nur Luisasophie Kindsvater einen Finalplatz und kam auf Platz 8 in 13,49 s bei (4,8 m/s) Rückenwind. Die weiteren Vorlaufzeiten: Lorelay Neumann 14,01, Veronika Klimova 14,50, Marie Lafon 14,91.

Den Speerwurf entschied der letzte Versuch der Konkurrentin Drewitz über Platz 2 für Lorelay Neumann die auf 29,81 Meter kam.

Die dritte Medaille an diesem Tag in Bronze ging an Lena Bosboom (W14) die 2:24,23 lief und auf Platz 11 kam Marie Lafon in 2:43,77 min.

Im Weitsprung der W15 setzte der Medaillenkampf zwischen unseren beiden TuSLi Athle-



Berliner Doppelmeisterin im Weit- und Dreisprung wird Amira Jonscher

tinnen Amira Jonscher und Delisha Benelisa Domingos ein. Mit ihren Leistungen: 5,58 m für Amira und 5,39 Delisha gingen die Plätze 1 und 2 an unsere Athletinnen.

Zum Abschluss des 1. Wettkampftages zögerte Lillian Piske nicht lange beim Speerwurf und warf im 1. Versuch eine neue PBL mit 34,32 Meter und sicherte sich Gold.

Am 2. Wettkampf kamen noch einmal fünf Meistertitel hinzu. Zum Auftakt ging im 80-m-Hürdenlauf der Titel über den Vorlauf 11,49 s im Finale mit 11,54 s an Delisha Benelisa Domingos. (W15). Lorelay Neumann (W14) 13,24.



Das Diskuswerfen gewann Veronika Klimova (W14) 28,50 Meter. Lorelay Neumann Platz 6 20,46 m.

Amira Jonscher gewann auch den Dreisprung mit 11,89 Meter, allerdings mit zu starkem Rückenwind von +2,8 m/s.

Felix Lüdemann (M14) machte einen „Dreikampf“ und holte Silber im Kugelstoßen 12,21 m, Diskuswerfen Platz 4 mit 29,84 m und im 300-m-Lauf war er der schnellste Berliner mit 38,85 s. Lena Bosboom 44,74 Platz 6.

Mit neuer PBL von 9,84 gewann Veronika Klimova (W14) das Kugelstoßen mit 9,84 Meter. Luis-Sophie Kindsvater 8,88 Meter Platz 4.

08./09. Juni 2024: Berlin-Brandenburgische Meisterschaften U18-Männer-Frauen in Falkensee

Zu einem letzten Leistungstest vor den Deutschen Jugendmeisterschaften U18 nutzte Benjamin Klonowski einene Doppelstart am Samstag über 800 Meter und am Sonntag bei den Männern über 1.500 Meter. Über 800 Meter kam Benjamin im 3. Zeitfinale auf Platz 5 in 2:01,60 und sein Vereinskamerad Jan Fijalkowski im 1. Zeitfinale auf eine PBL von 2:24,47 auf Platz 6.

Am Sonntag im Männerrennen über 1.500 m. wurde Benjamin Fünfter in 4:02,66 Minuten

8. Juni 2024 Berliner Blockmeisterschaft

Für Teilnehmerinnen an der Deutschen Jugend Meisterschaft U16 ist es Pflicht, im Blockmehrkampf eine Zusatzleistung zu erbringen. Delisha Domingos sicherte sich in der W15 die Goldmedaille und die weiteren Ergebnisse im Überblick:

(100 m – 80 m H – Weitsprung – Hochsprung – Speerwurf 500g)

1. Delisha Benelisa Domingos 2.725 Punkte:
12,35 – 11,69 – 4,92 – 1,44 – 27,40
3. Amira Jonscher 2.481 Punkte:
13,52 – 12,69 – 5,48 – 1,40 – 17,60

W14

3. Luisa-Sophie Kindsvater (Block Lauf)
100 m 13,55; 80 m H 15,80; Weit 4,66;
Ball 33,00; 2.000 m 8:23,26 = 2.226 Punkte

Felix Lüdemann (M14) trat im Blockmehrkampf Wurf an und verfehlte um 15 Punkte den Silberplatz. Seine Leistungen: 100 m 12,17; 80 m H 12,83; Weit 4,84; Kugel 9,91; Diskus 30,62 = 2.543 Punkte

In den Altersklassen U14 (W12/W13) konnte der TuS Lichterfelde im 4-Kampf mit einer Mannschaft antreten, die in der TEAM-Wertung auf Rang 8 mit 7.264 Punkten kam.

- W12 Platz 16 Mette Mertsching 1.473 Punkte
W12 Platz 41 Luise Apfeld 1.171 Punkte
W13 Platz 20 Marlene Strack 1.571 Punkte
W13 Platz 24 Emilia Warnecke 1.521 Punkte
W13 Platz 26 Kiana-Soo Kamyra 1.518 Punkte

5. Juni 2024: TuSLi Läuferabend im Rahmen der Steglitzer Woche

Großen Spaß hatten Leonard Kern, Hauke Friede, Tonia Albrecht und Kim Lydia Hagen die erstmalig eine 4×200-m-MIX-Staffel bestritten und in 1:50,48 Minuten ins Ziel kamen und Platz 2 belegten.

Weitere Ergebnisse

W12 75 m	Celiya Uzunlar	12,24 s
	Luise Apfeld	13,18 s
60 m Hürden	Emily Franke	12,93 s
800 m	Hanna Burghardt	3:07,21
	Celiya Uzunlar	3:10,37





M13 75 m	Nils Nicoleit	11,96
800 m		2:45,27
M14 100 m	Tom Voncent	
	Wormuth	13,77
W14 100 m	Lena Bosboom	14,31
	Veronika Klimova	14,62
80 m Hürden		15,37
800 m	Lena Bosboom	2:31,71
M15 100 m	Valdislav Bezgachev	13,25
800 m		2:13,42
U18 800 m	Jan Fijalkowski	2:26,93
W14 100 m	Veronika Klimova	14,62
80 m Hürden		15,37
U23 800 m	Annika Kircher	2:46,33

02. Juni 2024 Berliner TEAM-Meisterschaft

Die Berliner TEAM-Meisterschaften der U14 und U16 sind ein Querschnitt des Leistungsnachwuchses quer durch die Leichtathletik Disziplinen. War unser Termin der männliche Jugendlichen U16 bis 2019 ein fester Bestandteil dieser Veranstaltung, trat in diesem Jahr nur eine Mannschaft der weiblichen Jugendlichen U16, verstärkt mit einer Athletin der U14 an, um ihren 2. Platz aus 2023 zu verteidigen.

In den jüngeren Altersklassen der männlichen Jugend U14 waren die Jungs in den letzten vier Jahren ein TEAM, das immer mit dabei war, ähnlich wie das weibliche TEAM U14 das seit 2018 eine Mannschaft stellen konnte. Leider traten verletzungsbedingt unsere starken Punktebringer Vivid Krems und Amira Jonscher nicht an und so musste die TEAM Aufstellung von Kalli noch kurz vor der Veranstaltung umgeplant werden, um ein einigermaßen respektables Ergebnis zu erbringen.

Einige auserwählte Ergebnisse

100 m: Domingos 12,01; **Diskus:** Neumann 20,25; **Hoch:** Bosboom, Mußotter 1,29; **Kugel:** Neumann 8,24; **80 m H:** Domingos 11,49; **3.000 m:** Bosboom 11:48,41; **800 m:** Denz 2:45,64; **Speer:** Piske 32,55; **Weit:** Kindsvater 4,69; **4x200-m-Staffel:** Kindsvater – Lafon – Neumann – Domingos 42,67. Zum Endkampf der besten 8 Mannschaften reichte der erzielte Platz 13 leider nicht.

Endergebnis

Gold:	LG Nord Berlin	9.766 Punkte
Silber:	Neuköllner Sportfreunde	9.418 Punkte
Bronze:	TuS Lichterfelde	9.340 Punkte



Erfolgreiche U16 Mannschaft (Platz 13 in Deutschland) mit ihren Trainern Lisa Heinicke, Denise Heidinger und Karl-Heinz Flucke

(Lena Bosboom, Marleen Juliane Denz, Delisha Benelisa Domingos, Luisa-Sophie Kindsvater, Marie Lafon, Marie Mertens, Lorelay Neumann, Lilian Piske, Lucy Prosche, Clara Mußotter)

Platz 4: TSV Zehlendorf 1888 9.246 Punkte
 Platz 5: LAC Berlin 9.131 Punkte
 Platz 6: Startgemeinschaft Nord/Ost 8.931 Punkte

29. Mai 2024

28. Steglitzer Volkslauf

Mehr als 300 Teilnehmer starteten beim abendlichen Volkslauf, der in diesem Jahr leider nicht für die 6-km-Distanz in die Berlin Cup Wertung aufgenommen wurde, auf drei unterschiedlichen Strecken. Die TuSLi-Sieger:

Kinderlauf ca. 1,3 km

U08 Lia Berger 7:03
U12 Mira Lewinski 5:33

3 km

U10 Jonas Heinke 11:53
U18 Charlotta Hampel 13:26
W40 Lisa Ratzer 19:09

25. Mai 2024

Sparkassen Gala in Regensburg

Um sich mit nationaler Konkurrenz auf die kommende nationale Wettkämpfe vorzubereiten, starteten Delisha Benelisa Domingos W15 und Helena Allegra Bendig U18 im 100 m Lauf und Benjamin Klonowski (U18) im Eliterennen über 3.000 Meter. Delisha siegte in 12,17 Sekunden und Helena Allegra Bendig kam im Feld der U20 Sprinterinnen auf 11,98 Sekunden und nimmt Rang 3 der DLV-Bestenliste ein.

In einem gemischten Rennen aller männlichen Klassen setzte Benjamin alles auf eine Karte und wurde insgesamt Fünfter in 8:26,55 Minuten. Mit dieser Zeit hat er den bestehenden Vereins-



Helena Allegra Bendig erstmalig unter 12 Sekunden über 100 m

rekord von Clemens Herfarth aus dem Jahre 2020 (8:52,78) regelrecht pulverisiert. Gleichzeitig unterbot er die Quali für die Europäischen Jugendmeisterschaften in Banska Bystria (Slowakei) und führt die DLV-Bestenliste an.

19. Mai 2024: 5. Pfingstsportfest THE BERLIN MEETING

Zur diesjährigen Veranstaltung der Kategorie: „World Athletics-F“ des Leichtathletik Weltverbandes lagen dem Veranstalter Meldungen aus 12 deutschen Bundesländern von 130 Vereinen vor, zur der knapp 1.000 Athletinnen und Athletinnen gemeldet hatten. Allein aus Berlin und Brandenburg waren es jeweils 29 Vereine, die gemeldet hatten. International wurde das Teilnehmerfeld von Wettkämpfern aus 14 europäischen und 10 außereuropäischen Nationalitäten komplettiert. Vom eigenen Verein traten 36 Aktive an, die recht guten Ergebnisse abrufen konnten.

Ergebnisse

<i>W12</i>	<i>Kugel</i>	Franke	6,58
<i>M12</i>	<i>75 m</i>	Kalisch	10,73
	<i>Hoch</i>	Ulrich	1,57
		Kalisch	1,25
	<i>Kugel Kasten</i>		8,22
	<i>Speer Kasten</i>		27,24
	<i>Weitsprung</i>		4,24





W13	75 m	Bajon	10,47
	800 m	Bajon	2:34,89
M14	100 m	Lüdemann	12,27
	800 m	Bezgachev	2:16,88
W14	100 m	Neumann	14,19
	800 m	Bosboom	2:22,73
	Diskus	Klimova	29,13
		Neumann	18,70
	Speer	Neumann	31,67
W15	100 m		
	80 m Hürden	Domingos	11,51
		Jonscher	12,73
	Dreisprung	Jonscher	11,29
	Weit	Jonscher	5,23
	4×100 m	Jonscher - Lafon Neumann - Domingos	52,73
WJU18	100 m	Bendig	12,31
		Gleisberg	14,17
MJU18	1.500 m	Klonowski	4:01,66
Männer	100 m	Friede	11,99
	200 m	Friede	23,41
		Ruef	24,28
	Hochsprung	Ruef	1,83
	Weitsprung		6,12

08. Mai 2024 Abendsportfest des OSC Berlin

Leider waren widrige Windverhältnisse Gegner unserer Aktiven zum Auftakt der Saison. Trotzdem wurde den äußeren Bedingungen getrotzt. Neuland betrat Amira Jonscher (W15) beim Dreisprung und erzielte bereits im 2. Versuch 11,25 m (+0,2 m/s) und verbesserte den alten Vereinsrekord von Emma Wette aus dem Jahre 2016 (10,78 m) um 47 Zentimeter und liegt nach diesem Wettbewerb auf Platz 2 der Deutschen Besenliste ihres Jahrgangs.

Weitere Ergebnisse

W14	80 m	Neumann	13,76
W14	100 m	Kindsvater	13,94

Weitsprung	Kindsvater	4,62
	Neumann	4,50

M14	100 m	Lüdemann	12,43
		Wormuth	14,25

Weitsprung		5,13
-------------------	--	------

WJU18	100 m	Dermane	13,75
		Gleisberg	13,84
	200 m	Gleisberg	29,11

Männer	Dreisprung	Ruef	12,85 m
---------------	------------	------	---------

06. Mai 2024 KILA Süd Cup des TuS Lichterfelde

Der diesjährige Auftakt der 10. BLV KILA-Cup Wettbewerbe fand im Heimatstadion des TuS Lichterfelde statt. Zu dieser Veranstaltung hatten 52 Teams mit 487 Teilnehmern gemeldet. Leider hatten die TuS Li Teams einen nicht so guten Start, aber das kann sich im Laufe der Wettkämpfe noch ändern.

Ergebnisse

U08 (15 Teams)

Platz 8 TuS Li Jaguar

Platz 10 TuS Li Tiger

U10 (23 Teams)

Platz 13 TuS Li Hurrikans

Platz 17 TuS Li Taifuns

U12 (14 Teams)

Platz 5 TuS Li Hurrikans

Platz 8 TuS Li Taifuns

Nach den Sommerferien stehen die restlichen Veranstaltungen am

21. September beim OSC Berlin

05. Oktober bei den Sportfreunden Kladow auf dem Programm, wo unsere bisherige Platzierung noch verbessert werden kann.

Aktuelle Informationen
und Wettkampfbereiche findest Du unter
www.TuSLi.de/leichtathletik



Liebe Mitglieder der Leichtathletikabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Donnerstag, 17. Oktober 2024**

um **18:30 Uhr**

in **die TuSLi-Geschäftsstelle, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Wahlen

- 6.1 Wahl eines Wahleiters
- 6.2 Wahl der Abteilungsleitungsmitglieder
 - I Wahl des Abteilungsleiters
 - II Wahl des Kassenwartes
 - III Wahl des Sportwartes
 - IV Wahl weiterer Abteilungswarte
- 6.3 Wahl der Abteilungskassenprüfer

TOP 7 Haushaltsplanung 2025

- 7.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 7.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 7.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 8 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein. Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Karl-Heinz Flucke, Katharina Harfenmeister, David Hoffmann

SCHWIMMEN

Gelungene Vereinsmeisterschaft der Schwimmer 2024

Groß war das Interesse an der diesjährigen Vereinsmeisterschaft der TuSLi-Schwimmabteilung, die am Sonntag, den 2. Juni 2024, im Stadtbad Tempelhof, in der Götzstraße, stattfand. Und trotz der Berliner Sternfahrt des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs, erreichten die TuSLi-Schwimmerinnen und Schwimmer, ihre Angehörigen und Freunde sowie die Organisatoren und Helfenden rechtzeitig den Austragungsort. Die Zahl der am Wettkampf Teilnehmenden aller Altersklassen von 7 bis 77 Jahren war mit 85 eine deutliche Steigerung zu der des Jahres 2023. Dabei dominierte die Altersgruppe der 9- bis 10-Jährigen.

Um 10 Uhr gingen zunächst die Helfenden an den Start, zogen die Leinen, bauten das notwendige Equipment auf und dekorierten die Halle. Ein Dankeschön gilt Lisa, die für die tolle Dekoration mit bunten Fähnchen und Meerestieren aus Luftballons sorgte.



Nach dem Einschwimmen konnten gegen 11 Uhr die 15 Wettkämpfe mit 53 Läufen starten, die lediglich durch zwei kurze Pausen unterbrochen wurden. Alle Aktiven waren konzentriert, teilweise aufgeregt, dabei und zeigten beachtliche Leistungen in allen Schwimmlagen.

Während sich die Schwimmer:innen dem Wettbewerb stellten, konnten sich die ganz Kleinen im Nichtschwimmerbecken vergnügen. Als Belohnung wurde nach Beendigung der Wettkämpfe das Schwimmbecken freigegeben, in dem sich alle Teilnehmenden tummeln konnten, bis sämtliche Ergebnisse ausgewertet waren.

Finaler Höhepunkt der Meisterschaften waren erneut die Siegerehrungen, bei denen alle Aktiven mit bunten Blumenkränzen ausgezeichnet wurden. Für diejenigen, die die jeweils ersten drei Plätze ihrer Altersgruppe belegten, gab es zusätzlich die begehrten Medaillen und Pokale.

Max, der in bewährter Weise für eine reibungslose Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung gesorgt hat, sei herzlich gedankt. Gleiches gilt für die zahlreichen Helferinnen





und Helfer, ohne deren Unterstützung eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Zusammengefasst lässt sich feststellen, dass die diesjährig Vereinsmeisterschaft wieder sehr gut ablief und ein positives Gemeinschaftsgefühl erzeugte. Die positiven Rückmeldungen bestätigten dies.

Eva

Fotos: L. Betzwieser, L. Ratzer, B. Menzel



Jugend-Event: SUP fahren

Am 09.06.2024 haben sich 10 Schwimmerinnen und Schwimmer plus die Trainerinnen Leonie und Susy am Schlachtensee um 14:30 Uhr zum Stand Up Paddeln getroffen, sodass wir um 15:00 Uhr aufs Wasser konnten, da wir die SUPs nur bis 17:00 Uhr hatten. Nach dem wir eine kleine Einleitung bekommen haben, ging es für uns mit dem SUP auf den Schlachtensee. Auf dem See sind wir am Anfang langsamer vorgekommen, da wir uns erstmal einpaddeln mussten, aber manche waren auch schlau und haben 3–4 SUPs aneinander geknotet. Nach dem wir dann ein paar 100m gefahren sind, ist die erste Schwimmerin in das frische Wasser gesprungen und hat das Seil vom SUP, was hinten dran ist, nach vorne gemacht und hat die Trainerin Susy gezogen. Nach ca. 1,5 km ha-





ben wir dann eine kleine Fotosession und eine Schwimmpause gemacht. Fast allen war danach ein bisschen kalt, da es etwas windig war. Leonie war an dem Tag die Fotografin und hat nicht nur das Gruppenfoto gemacht, sondern auch mal nebenbei ein paar Schnappschüsse erstellt. Nach der kleinen Foto- und Schwimmpause ging es für uns wieder zum SUP-Verleih.

Es war, wie viele andere Jugend-Events, ein schönes Erlebnis und es macht immer wieder Spaß dabei zu sein.

Danke nochmal an die Trainerinnen, die das möglich gemacht haben.

Natasha

Fotos: L. Betzwieser

Die Jugend zu Gast in Lindow!

Ab 16:30 am Freitagnachmittag (21.06.2024) sind wir alle in Lindow eingetrudelt und konnten direkt alle – einige ein bisschen eher als andere – mit einer ersten Schwimmeinheit starten, in der wir Wenden und Startsprünge fleißig trainiert haben, um uns so für die nächsten zwei Tage einzustimmen und warm zu machen. Zorka, Laura und Marie haben anschließend noch

ihre Synchronschwimmkünste unter Beweis gestellt und eine tolle Choreo vorgeführt, von der alle sehr begeistert waren.

Nachdem wir die Zimmer bezogen haben, gab es leckeres Abendbrot, gefolgt von einer klassischen Runde Werwolf, wie es sich für jedes gute Trainingslager gehört.



Nach einer viel zu kurzen Nacht ging es schon um 8:00 morgens am Samstag mit einer Morgenrunde los. Zur Belohnung fürs frühe Aufstehen gab es im Anschluss ein ausführliches Frühstück. Direkt danach ging es mit einer Delfin-Theorie-Stunde von Axel weiter, die wir danach in die Praxis umsetzen durften.

Wir sind in diesem Training Delfin in allen denkbaren und auch nicht-denkbaren Variationen geschwommen und waren danach auch alle gut erschöpft. Zum Glück gab es gleich darauf Mittagessen und auch eine Mittagspause. Diese hat kaum für einen Power-Nap/ Mittagsschlaf gereicht: Prompt standen wir wieder auf den Beinen, um uns an Land zu proben (joggen). Es ging 3,7 km um den Lindower See.

Nach dieser (Warm-)Laufrunde ging es zur Abkühlung wieder in gewohntes Terrain ins Becken für ein Kraft-Ausdauer-Training. Dort haben wir in zwei Stunden noch einmal eine entspannte Strecke von 4,5km zurückgelegt. Trotz T-Shirt-Schwimmen und Paddles und schon müder Arme und Beine von den vorigen Einheiten, war die Motivation groß, da es Meerestattoos von Leonie zu gewinnen galt. Mit letzten Kräften haben wir es letztendlich alle geschafft, uns aus dem Becken zu stemmen und uns ein Tattoo auszusuchen.

Nach diesem intensiven Training gab es eine entsprechende Dehn- und Entspannungseinheit. Am Ende des Tages blieb zum Glück noch genügend Kraft uns beim Abendbrot für die





nächste abendliche Werwolf-Runde (das Highlight des Tages) zu stärken. Danach fielen wir alle müde ins Bett und träumten schon von der nächsten Schwimmeinheit.

Den Sonntagmorgen starteten wir mit neuer Motivation mit einem Tabata von Leonie. Nach einem wohlverdienten Frühstück ging es ein letztes Mal ins Wasser (manche noch mit mehr Motivationsreserven als andere). Wir haben einen Susi-Mix mit Starts und Sprints und anderen lustigen Sachen absolviert. Danach konnten wir uns im Wärmebecken alle aufwärmen und das letzte Training so ausklingen lassen. Einige wenige, die noch Kraft und Energie übrig hatten, übten sich mit Handständen und die Synchron-Choreo wurde erneut präsent.



tiert. Nach dem Abschlusstraining sind wir alle erschöpft zum Mittagessen gegangen, das wir draußen bei Sonnenschein genossen haben.

Nachdem alle Koffer gepackt und Zimmer geräumt waren, haben wir uns alle ein letztes Mal zusammengefunden. Wir haben uns Fotos angeschaut und Delfinvideos, die von uns am Samstag aufgenommen wurden, analysiert. Zum Schluss gab es noch eine sehr positive Feedbackrunde, nach der wir schweren Herzens alle abgefahren sind.

Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Noe, Zorka und Marie

Fotos: L. Betzwieser

Die Masters im Trainingscamp Lindow



Ganz im EM-Fußballfieber startete das diesjährige Trainingswochenende der Masters vom 5. bis 7. Juli 2024 in Lindow. Und obwohl die Fußballbegeisterung auch nach dem Ausscheiden der deutschen Nationalmannschaft anhielt, erhielt auch das Schwimmtraining den

ihm gebührenden Stellenwert. Eingeteilt wurden die 15 Schwimmerinnen und Schwimmer in die vier Gruppen der Kraken, Quallen, Hummer und Krabben. Begeistert nahmen alle die von Heike und Ralf ausgeteilten Meerestiere in Form von Schlüsselanhängern entgegen.

So motiviert hieß es am Freitagabend für 1 Stunde und Samstag sowie Sonntag für jeweils 2 Stunden unter Anleitung von Heike,



Ralf und Jörg, das Pensum auf den 50-Meter-Bahnen des Sport- und Bildungszentrums zu absolvieren. Trainiert und verfeinert wurden Techniken, Stile sowie das Ausdauerschwimmen. Abends gab es Theoriehäppchen, garniert mit kurzen Videosequenzen zu verschiedenen Schwimmstilen. Zudem besprachen die

Teilnehmenden, wie neue Masters gut in die Gruppen integriert werden können und wie generell das regelmäßige Training ablaufen kann, damit alle etwas davon haben. Als Belohnung gab es für alle Beteiligten noch kleine Tattoos, natürlich auch mit Abbildungen von Meerestieren.



Unterkunft und Mahlzeiten im Sport- und Bildungszentrum Lindow waren wieder sehr gut. Und das Barpersonal so flexibel, dass alle Fußballspiele einschließlich Verlängerungen zu Ende geschaut werden konnten.

Ein herzlicher Dank gilt Heike, Ralf und Jörg, die das Wochenende erneut perfekt vorbereitet hatten und das Training so bedarfsorientiert durchführten, dass keine Wünsche offenblieben.

Eva



*Gemeinsam auf dem Weg
in ein neues Zuhause –
www.TuSLi.de/zuhause*

Liebe Mitglieder der Schwimmabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Mittwoch, 30. Oktober 2024**

um **18:30 Uhr**

in **die TuSLi-Geschäftsstelle, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und ggf. der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Haushaltsplanung 2025

- 6.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 6.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 6.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 7 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 8 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Bärbel Hellwig, Leonie Hesse, Lisa Ratzer, Maximilian Totel, Katrin Weigelt



TISCHTENNIS

Vorschau Saison 2024/25

Anfang September starteten bereits wieder die ersten Mannschaftsspiele der Saison 24/25. Hier eine kurze Vorschau wie wir aufgestellt sind: Bei den Damen geht nach dem Aufstieg und der verpflichtenden Vierermannschaft nur noch eine Mannschaft an den Start. Bei den Herren bleibt es bei neun Mannschaften, wobei wir bereits auf Grund zu weniger regelmäßiger Stammspieler uns dazu entschieden zu haben, die 4. Mannschaft zurückzuziehen. Zusätzlich kommt wieder eine Senioren 50-Mannschaft dazu. Bei den Jugendlichen gehen wir mit zwei Mädchen- und fünf Jungenmannschaften an den Start.

Alle Ligen und Spielpläne können wir gewohnt bei uns auf der Internetseite betrachtet werden.

Jugendpokalfinale 2024

Beim Jugendpokal-Final-Four starteten wir bei den U19 mit Lemi und Angelina, sowie bei den U15 mit zwei Mannschaften um Charlotte, Marlene, Ida, Sophie und Erin.

Unsere U19 spielte im Halbfinale gegen Cfl Berlin und gewann alle Einzel zum 4:1. Im Finale unterliegen wir gegen eastside mit 1:4 und gewinnen die Silbermedaille.

Unsere beiden U15-Teams trafen im Halbfinale aufeinander, so dass wir schon ein Team sicher in Finale hatten. Marlene und Charlotte siegten knapp mit 3:2 und zogen ins Finale ein. Dort verloren wir deutlich gegen eastside und gewinnen ebenfalls die Silbermedaille. Ida, Erin

und Sophie spielten ein tolles Spiel um Platz drei gegen Steglitz, dass sie knapp verloren und Platz vier belegen. Als Verein gewinnen wir in beiden Altersklassen Silber – herzlichen Glückwunsch!

Relegation der Damen zur Bezirksliga

Besonders erfreulich, überraschend und vielleicht ein wenig geplant beendete unsere 1. Damen die Kreisklasse wieder auf Platz 1. Dies kommt daher so überraschend, dass mit zwei Abgängen unserer Nummer 1 und 2 nicht damit gerechnet werden konnte. Mit guter Organisation und dem Ziel im letzten Spiel um Platz 1 so stark wie möglich anzutreten, wenn es noch um den Aufstieg gehen sollte, erreichte das Team wieder den 1. Platz. Durch eine besondere Regel im Damenbereich durfte man die Relegation zum Aufstieg zwei Ligen höher zur Bezirksliga mitspielen. Hier gingen wir klar als Underdog ins Rennen, aber überraschten in einem Spiel mit einem Unentschieden. Daher treten wir in der Saison 24/25 eine Liga höher, in der Bezirksklasse an. Leider hat uns trotz Aufstieg eine Spielerin verlassen, aber wir haben auch erneut Verstärkung erhalten.

Saisonabschlussfeier

Eine lange Saison ging Mitte Mai mit unserer neu ins Leben gerufenen Saisonabschlussfeier gebührend zu Ende. Bei Kaffee und Kuchen war die ganze Tischtennisabteilung mit Familie eingeladen die Saison ausklingen zu lassen. Freies Spiel an normalen, kleinen und großen Tischen sorgten mit einem 1-Punkt-Turnier für einen



Foto: Sebastian Bosse



Foto: Christian Papenfuß

passenden Rahmen. In diesem Rahmen wurden dann noch einige Mitglieder für besondere Saisonleistungen geehrt.

Schön, dass so viele dabei sein konnten und gezeigt haben, dass TuSLi mehr als Sport ist!

TuSLi & Friends

Zum ersten Mal in 22 Jahren TuSLi luden wir ein Mitglied mit Gast, Nicht-Mannschaftsspieler, zu einem kleinen, geselligen Abend mit Tischtennis ein. Anwesend waren Freunde, Familie, Kollegen und vor allem ehemalige Mitglieder bei denen die Wiedersehensfreude groß war. Beim kleinen Turnier ging es nicht um den Sieg, sondern um den Spaß und die Freude sich wie-

derzusehen. Das zeigte auch die über 20-köpfige Gruppe, die danach noch beim Italiener mit weiteren Gästen auf den Abend anstieß. Wir danken allen Gästen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaften Mädchen U15

Unsere Mädchen 15 qualifizieren sich als Berliner Meisterinnen zu den Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften. Ziel war viel Spaß zu haben, dazulernen und zeigen was wir können. Als deutlicher Underdog starteten wir gegen die starken Siegerinnen aus Brandenburg und Schleswig-Holstein mit einem 0:6. Gegen die Mädchen aus Mecklenburg-Vorpommern konn-



Wir trauern um Ralf Sonntag



Kurz um den Redaktionsschluss: Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied Ralf Sonntag. Sein Engagement, seine Hilfsbereitschaft und seine herzliche Art haben unseren Verein über 14 Jahre hinweg maßgeblich geprägt. Ralf hatte stets ein offenes Ohr für alle und setzte sich zuletzt besonders für unsere Anfänger und Breitensportler ein. Sein Verlust hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu füllen sein wird. Er wird uns allen sehr fehlen.



Foto: Sebastian Bosse

ten wir schon mit einigen Satzgewinnen und Matchbällen mehr zeigen, was wir konnten, unterlagen jedoch auch wieder ohne Punktgewinn.

Ziel erreicht, wie die Bilder bei Instagram (@tt.tusli) zeigen: Satzgewinne wurden bejubelt, Topspins gezogen und viel Spaß gehabt. Glückwunsch zum 4. Platz in Norddeutschland! ...oder wie es der Norddeutsche Jugendwart sagte: Es gibt hier keine Verlierer, sondern nur Gewinner unter den Landessiegern!

Berliner Meisterschaften der U11 und U13

Bei der U11 Berliner Meisterschaft am 1. Juni stand nach 18 Jahren wieder ein reines TuSLi Doppel auf dem Podium! Sophie und Sofia gewannen Bronze nach einem 3:1 im Viertelfinale. Im Einzel sammelte Sofia bei ihrem ersten Turnier sehr viel Erfahrung und gewann zwei Sätze. Sophie traf als Gruppenzweite im Viertelfinale auf eine Gruppenerste, unterliegt 1:3 und wird Fünfte. Herzlichen Glückwunsch!

Bei den U13 Meisterschaften nahmen ebenfalls wieder Sophie und sieben Jungen teil, Faiz, Timon, Lenny, Mads, Alex, Konstantin und Raphael. Sophie gewann in der Gruppe ein Spiel und konnte im Doppel ein Spiel gewinnen. Bei



Foto: Sebastian Bosse

den Jungen sammelten viele erste Turnierfahrung und gewannen zum Teil ein Spiel. Auch im Doppel konnten mehrere Siege geholt werden und die 2./3. Runde eingezogen werden. Faiz war am erfolgreichsten und kam als Gruppenerster nach einem Sieg unter die besten 32 und belegte Platz 17.

Vereinsmeisterschaften 2024

Für einen größeren Bericht verweisen wir auf unsere digitalen Medien. Hier die neue Vereinsmeister*innen:

- Mädchen* – Sophie
- Jungen 13/11* – Timon
- Jungen 19/15* – Luca
- Herren A* – Arya
- Herren B* – Karsten
- Herren C* – Marcus



Foto: Sebastian Bosse

Tischtennisturnier der Tausenden

Nach einigen Jahren Pause ist das große Breitensport-Turnier in Berlin wieder zurück. Direkt im Finale durften die Mädchen ins Rennen gehen. Unsere vier Spielerinnen bei U15, U13 und U11 können alle zufrieden nach Hause gehen:



Foto: Sebastian Bosse

Charlotte wird Zweite und Sophie Dritte. Maria und Ewa gingen bei ihrem ersten großen Turnier mit ausgeglichener Bilanz nach Hause. Herzlichen Glückwunsch!

Eltern-Kind-Turnier „Sommer-Runde“

Und auch dieses Jahr fand vor den Sommerferien noch einmal unser mittlerweile traditi-

onelles Eltern-Kind-Turnier statt. Die warmen Temperaturen lockten diesmal etwas weniger Teilnehmer in die Halle, was dafür sorgte, dass wir neue Sieger ehren durften: Unsere Wanderpokal nimmt für das nächste halbe Jahr Familie Wolke mit nach Hause.

Trainingsangebote Jugendliche

Derzeit sind leider immer noch alle Gruppen voll belegt – Es besteht eine sehr große Warteliste. Interessierte melden sich bitte mit sehr viel Geduld unter training@tt.tusli.de.

Breitensportgruppe für Erwachsene

Samstags bieten wir von ca. 11:15 - 12:45 Uhr ein freies Training für Einsteiger, Eltern und Interessierte an. Bei Interesse in dieser Breitensportgruppe mitzuspielen, bitte eine kurze E-Mail an training@tt.tusli.de oder einfach mit Sportsachen vorbeischauen.

Bitte beachten, dass in den Ferien kein reguläres Training stattfindet.

Alle Artikel von Sebastian Bosse

„Mein Tischtennis-Moment“ von Walter



Fotos: Walter Kaschubatz

Noch etwas Ungewöhnliches: Ich (unser Senior Walter Kaschubatz) nahm privat im Juli in Rom an den Senioren-Weltmeisterschaften teil. Unter ca. 6.000 Teilnehmer*innen aus 189 Nationen spielte ich in der Altersklasse „über 75“ und schied nach einer erfolgreichen Gruppenphase erst in der folgenden K.O.-Runde aus.

PS: Gern sind alle unsere Mitglieder eingeladen, auch von ihrem TT-Moment zu berichten!

Liebe Mitglieder der Tischtennisabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Dienstag, 8. Oktober 2024**

um **19:00 Uhr**

in **die Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahrmerstraße 15, 12207 Berlin**, ein.

Ein geladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und ggf. der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Nachwahlen

TOP 7 Haushaltsplanung 2025

- 7.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 7.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 7.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 9 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahrmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Sebastian Bosse, Walter Kaschubatz, Leonhard Dux, Christian Papenfuß



TRAMPOLINTURNEN

Wölfe-Cup 2024

Fr. 10. + Sa. 11.05.2024

Ziele 100% erreicht in Wolfsburg

Am Donnerstag fuhren Vico (Ziel: Treppchen), Cosima (Ziel: DM-Quali), Kiana (Ziel: beide Aktive zu optimaler Leistung coachen) und Joachim (Fahrer und Betreuer) los nach Hannover. Dort konnten Vico und Cosima abends beim freien Training sich an die Trampoline gewöhnen, die mitsamt den darum gelegten Bodenmatten extra von Fa. Eurotramp in die Wettkampfhalle gebracht worden waren.

Am Freitag fand der Wettkampf der Basisklassen mit den etwas „leichteren“ Pflichtübungen statt. Vico trat an in der Jahrgangsklasse 15/16 und hatte es mit 5 hochkarätigen Konkurrenten zu tun. Seine „leichte“ M7-Pflicht (Schwierigkeit 4,2) enthielt immerhin 8 verschiedene Saltosprünge, die Vico mit guter Haltung, guter Sprunghöhe und minimalen Abweichungen aus der Tuchmitte absolvierte. Seinen Vorkampf schloss Vico mit einer M7-ähnlichen Kürübung ab, die ihm ebenso gut gelang wie die Pflicht-M7. Nach dem Vorkampf lag Vico auf dem 2. Platz. Nachdem alle ihren Vorkampf beendet hatten, folgte das Finale, in dem alle Finalisten bei Null quasi von vorn anfangen. Vico zeigte noch einmal seine Kür, diesmal mit noch besserer Haltung, mit noch größerer Sprunghöhe und noch besser zentriert auf der Tuchmitte. Damit überholte Vico den vor ihm liegenden Springer und beendete seinen Wettkampf als strahlender Sieger. Wir gratulieren !

Am Samstag fand dann ein Synchron- und der Einzel-Wettkampf der Eliteklassen statt, in dem Cosima die DM-Quali schaffen wollte, die sie 3 Wochen zuvor in Hannover um gerade mal 0,04 Punkte verfehlt hatte. Dazu musste die W13-Pflicht mindestens 37,8 Punkte und eine der beiden Kürübungen mit einer Schwierigkeit von mind. 6,7 mindestens 44,5 Punkte bringen. Würden die Nerven halten und ebenso gute Übungen wie vor 3 Wochen ermöglichen?

Die W13 enthält 9 Saltosprünge, davon ein Doppelsalto und einer mit 1,5 Schrauben: Kein Problem für Cosima, nur beim Doppelsalto mit halber Schraube („Fliffs“) war die Haltung nur so einigermaßen. Insgesamt erhielt Cosima 38,59 Punkte. Teil 1 der Quali war geschafft. Dann gelang Cosima noch eine tolle Kürübung: 2 verschiedene Doppelsalti, ein Salto mit 1,0 Schrauben, ein Salto mit 1,5, Schrauben, alle 10 Sprünge waren Salti, mit konstant guter Sprunghöhe und 7,1 Schwierigkeit. Als Fünfte beendete Cosima ihren Vorkampf. Aber das war eigentlich völlig unwichtig, denn ihre Kürübung brachte 45,085 Punkte. Damit war die bejubelte DM-Quali perfekt !

Vielleicht war jetzt „die Luft raus“ und die Konzentration nicht mehr voll da. Jedenfalls vergaß Cosima im Finale einen Sprung und zeigte nur 9 anstatt 10 Sprünge und rutschte damit auf den 6. Platz ab. Mit einer so guten Kür wie im Vorkampf wäre Cosima auf dem 2. Platz gelandet. Aber egal, Quali geschafft ! Wir gratulieren !





Aber auch Trainerin Kiana und Betreuer Joachim verdienen Lob und Anerkennung. Kiana kümmerte sich die ganze Zeit in der Halle um Vico und Cosima, wies auf verbesserungswürdige Kleinigkeiten hin, stand bei den Übungen mit der Sicherheitsmatte am Trampolin. Joachim passte auf, wann wer an der Reihe ist, kümmerte sich um die Verpflegung und munterte auf, wenn beim Einspringen mal etwas nicht optimal klappte.

Bericht: Bernd-Dieter Bernt

TuSLi-Trampolin-Turnier 2024

Am 29.06.2024 fand unser alljährliches TuSLi-Trampolin-Turnier (TTT) statt. Unserer Einladung folgten vier Vereine aus Berlin (TSV Spandau 1860, TrampolinTurn-Club Berlin, TSV Rudow 1888, VfL Lichtenrade) sowie der TSC Strausberg. In insgesamt 9 Wettkampfklassen von Minis bis (G)Oldies starteten 77 AthletInnen, wobei der TuS Lichterfelde allein schon 40 eigene SpringerInnen stellte. Dies ist die höchste Zahl an TeilnehmerInnen, die wir bisher bei unserem TTT begrüßen durften, was uns organisatorisch vor völlig neue Herausforderungen stellte. So wurde beispielsweise der Wettkampftag in zwei Blöcke geteilt, damit insbesondere die jüngeren SpringerInnen nicht zwölf Stunden in der Halle verbringen mussten. Darüber hinaus konnten wir die benachbarte Turnhalle der Grundschule unter den Kastanien für das Aufwärmen und für weitere Umkleidemöglichkeiten nutzen.

Die Eltern der TuSLi-TeilnehmerInnen unterstützten tatkräftig bei den Vorbereitungen sowie beim Aufbau und am Tag des Wettkampfs beim Catering. Neben Bratwürsten und Steaks, Salaten, Obst, Waffeln und Kuchen gab es auch einen Spieleparcours, um die Wartezeit zwischen den Springeinheiten zu verkürzen.

Im Laufe des Wettkampftages präsentierte jede/r AthletIn je eine Pflichtübung und eine Kür im Vorkampf. Die jeweils zwölf punktstärksten SpringerInnen zogen dann in das Finale ein, in dem erneut eine Kür gezeigt wurde. Für die Pflichtübung gab es Vorgaben, welche Elemente mindestens in der jeweiligen Altersklasse enthalten sein müssen, bewertet wurden dann Haltung und ToF (Time of flight, also wie lange die AthletInnen in der Luft waren). In der Kür waren die SpringerInnen frei in der Zusammenstellung ihrer Elemente. Neben der Haltung und dem ToF gab es noch eine Note für die Schwierigkeit. Die höchste Schwierigkeitsnote am gesamten Wettkampftag erzielte Uwe Wochnowski vom TrampolinTurnClub Berlin in der Altersklasse „Offene Klasse 2013 und älter“ mit fantastischen 8,3 Punkten.

Nach der Begrüßung des ersten Blocks begannen die Minis sowie die Altersklassen 9 und 11 mit ihren Vorkämpfen. Dies waren die Wettkampfklassen mit den meisten gemeldeten TeilnehmerInnen. Insbesondere vom TuS Lichterfelde gab es viele StarterInnen, die zum ersten Mal an einem Wettkampf teilgenommen haben. Da war die Aufregung natürlich besonders groß und es kam hin und wieder auch vor, dass ein Sprung mal nicht richtig gelandet werden konnte und die Übung abgebrochen werden musste. MannschaftskollegInnen und TrainerInnen waren dann natürlich schnell zur Stelle, um zu trösten und Mut für die nächste Übung zu machen. Bei den Minis sprangen alle AthletInnen im Vorkampf und im Finale. Unsere Springerin Lea Sch. erzielte sehr gute Ergebnisse und landete damit auf dem obersten Podestplatz. Jonas und Awa wurden 6.- und 7.-Platzierte und Magdalena und Lea F. beendeten den Wettkampf auf den Plätzen 9 und 10. Auch in der Altersklasse 9 ging der erste Platz an den TuS Lichterfelde. Mit 6,665 Punkten Vorsprung holte sich Ole den Sieg. Elea hat das Treppchen

knapp verpasst, erzielte aber einen tollen 4. Platz. Adrian belegte den 7. Platz, Catiana den 9. Platz, Luis und Matea die Plätze 11 und 12 sowie

Benen und Marie die Plätze 13 und 14. Die teilnehmerstärkste Altersklasse 11 sprang in zwei Gruppen. Das Finale dieser Altersklasse setzte





sich dann aus den zwölf besten SpringerInnen beider Gruppen zusammen. Mit 0,285 Punkten Vorsprung konnte hier Anna den ersten Platz für sich verbuchen, gefolgt von Caspar auf Platz 2, die beide mit sehr guten Haltungsnoten und in dieser Altersgruppe mit hohen Schwierigkeitswerten punkten konnten. Das Podest nur knapp verpasste Elsa, die den 4. Platz erreichte, gefolgt von Emilia auf Platz 5. Die Plätze 8 bis 12 belegten unsere Springer Mara, Maximilian, Mila, Elmar und Iwa. Luka, Ava und Ilka konnten in diesem Turnier leider noch nicht ins Finale einziehen und belegten die Plätze 16 bis 18.

Der erste Block endete mit einer Siegerehrung, in der jede/r TeilnehmerIn eine Urkunde und eine Medaille erhielt. Im Anschluss gab es eine wohlverdiente Pause für das Wettkampfergericht und die AthletInnen des zweiten Blocks konnten sich einspringen.

Im zweiten Block folgten nun die Olympische Klasse, die Offene Klasse, die (G)Oldies sowie die Altersklasse 13, 15 weiblich und 17+. Da die TeilnehmerInnenzahl in diesen Wettkampfklassen nicht so hoch war, wurden sie für die Vorkämpfe und die Finals jeweils zusammengelegt, am Ende jedoch separat gewertet. In der Olympischen Klasse konnte sich erneut eine Springerin des TuS Lichterfelde durchsetzen. Den ersten Platz belegte Alina. Unsere jüngste Teilnehmerin Greta schaffte es in ihrem ersten Wettkampf auf Platz 6, Jebriil und Amira folgten auf den Plätzen 7 und 8 in dieser Altersklasse. In der Offenen Klasse 2013 und älter sprang der 61jährige(!) Uwe vom TTC, dessen hohe Schwierigkeit nicht ganz für den obersten Podestplatz gereicht hat. Er musste sich Cosima geschlagen geben, die sich mit 128,26 Punkten den ersten Platz gesichert hat. Cosima trat im Mai beim Wölfe-Cup in Wolfsburg an und schaffte dort die Qualifikation für die Deutsche Einzel-Meisterschaft, die im Herbst stattfinden wird. In der

offenen Klasse startete auch Niklas, der den 5. Platz belegte. In der Gruppe der (G)Oldies 2003 und älter vertraten Alexander und Camilla den TuS Lichterfelde. Sie belegten den 2. und den 3. Platz. Auch in der Altersklasse 13 schafften es zwei AthletInnen auf das Siegerpodest. Lara erzielte mit 108,395 den 2. Platz, Yiduo mit 106,040 Punkten den 3. Platz. Die Plätze 5 bis 8 erreichten Nele, Maia, Sasha und Ella. In der Altersklasse 15 weiblich wiederum trat Lena als einzige Springerin des TuS Lichterfelde an. Mit knappen 0,365 Vorsprung gewann auch sie in ihrer Wettkampfklasse und belegte den 1. Platz.

Pünktlich um 19:30 Uhr konnten dann auch die AthletInnen des zweiten Blocks ihre Urkunden und Medaillen in Empfang nehmen. Dabei freuten sich unsere jüngeren Springerinnen Anna, Mila und Emilia, dass Sie die Medaillen übergeben durften. Anschließend wurde die Halle für das Training am kommenden Tag vorbereitet und der Cateringbereich umgebaut, um noch gemeinsam das Fußballspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Dänemark zu schauen.

Es war ein sehr schönes Turnier, das insbesondere durch den Einsatz der Organisatoren, der Aktiven und der Eltern reibungslos verlief und hoffentlich vielen in guter Erinnerung bleibt. Vielen Dank an euch alle, ohne die das Turnier so nicht möglich gewesen wäre.

Text: Jessica Giersch / Fotos: Niko Winkel

Berliner Synchronmeisterschaften 2024

Am 14.07.2024 fanden beim SSC Südwest in der Osdorfer Str. die Berliner Synchronmeisterschaften (BSyM) statt. 17 Synchronpaare gingen an den Start: 8 Paare von TuSLi, und jeweils 3 Paare von SSC, Rudow und Lichtenrade. Auffäl-



lig war die Verteilung auf die Altersklassen: TuSLi war bei den Mädchen und Jungen bis 12 Jahre unter sich mit 4 bzw. 2 Paaren. 1 TuSLi-Paar holte bei den 13- bis 14-jährigen Mädchen den Titel und 1 TuSLi-Paar kam bei den Turnerinnen ab 17 Jahre auf den 2. Platz, wo unsere Yiduo mit Anja vom SSC ein Synchronpaar bildete und Platz 5 erreichte. Offensichtlich ist TuSLi von allen Berliner Vereinen am besten über die Corona-Zeit hinweggekommen, da wir viele junge Aktive ins Rennen schicken konnten, während die anderen Berliner Vereine nur auf ihre „Routiniers“ zurückgreifen konnten.

Bei den BSyM gab es in diesem Jahr erstmals die Regelung „best of two“ im Vorkampf. Das bedeutet, dass von zwei Übungen im Vorkampf (früher waren das eine Pflichtübung, z.B. P6, und eine Kürübung) die mit der höheren Punktzahl als Vorkampf-Wertung genommen wird. Aber diese beiden Übungen mussten eine mindest-Schwierigkeit haben. Außerdem wurde

nicht Vorkampf-Wertung und Finale-Wertung zusammengezählt zur Endwertung, sondern die Final-Wertung war die Endwertung, das nennt sich „Finale ab Null“. Mit Sensoren wurde die Synchronität und die Abweichung von der Tuchmitte gemessen.

Anna und Elsa siegten in der Altersgruppe „bis 12 Jahre“ mit 5 Punkten Vorsprung vor Mara und Lea, die wiederum 3 Punkte mehr erturnten als Mila und Ilka. Amilia und Iwa kamen als vierte leider nicht ins Finale. Anna und Elsa hatten als einziges Paar in ihren drei Übungen stets mind. 34 Punkte.

Bei den Jungen erturnten Caspar und Ole zwar im Finale einen Punkt weniger als im Vorkampf, konnten sich aber dennoch mit einem Punkt Vorsprung gegenüber Max und Luis an der Spitze behaupten. Im Finale wurde es spannend, weil Max und Luis sich in der Synchronität im Finale deutlich steigern konnten. >>>





Lara und Emilia erzielten in der Jg.klasse „13 bis 14 Jahre“ mit 35,34 Punkten 2 Punkte mehr als ihre Konkurrentinnen aus Rudow. Aufgrund ihrer konstanten Leistung (alle 3 Übungen mind. 35 Punkte) war der Sieg hochverdient.

Alle 3 Final-Paare in der Jg.klasse „ab 17 Jahre“ der Turnerinnen erturten im Vorkampf über 38 Punkte. Das versprach ein spannendes Finale. Weil sich Sophie und Finja aus Rudow im Finale um mehr als 1 Punkt steigern konnten, siegten sie verdient. Katharina und Joulina aus Lichtenrade unterlief ein synchrontypisches Missgeschick: Den vierten Sprung ihrer Final-Übung turnten sie unterschiedlich: eine gebückt, die

andere gestreckt. Das bedeutete Abbruch nach dem dritten Teil und nur 12 Punkte. Isabel und Cosima wiederholten ihre Übung aus dem Vorkampf und erreichten mit 38 Punkten das Silber-Treppchen. Anja (Jg. 1992, SSC) und Yiduo (Jg. 2011, TuSLi) bildeten kurzfristig ein Synchronpaar, weil jeweils eine Synchronpartnerin krank ausgefallen war. Die beiden sprangen im Einturnen zum Wettkampf zum ersten Mal zusammen und fanden zu erstaunlicher Harmonie. Im Vorkampf kamen sie mit 2 fehlerfreien Übungen auf immerhin über 36 Punkte.

Text: Bernd-Dieter Bernt

Fotos: Sina Schmeling, Thomas Kelsch und Liu Xi



Liebe Mitglieder der Trampolinabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Samstag, 19. Oktober 2024**

um **18:45 Uhr**

im **Konferenzraum der TuSLi-Geschäftsstelle, 12207, Krahmerstr. 15**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und ggf. der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Wahlen

- 6.1 Wahl eines Wahlleiters
- 6.2 Wahl der Abteilungsleitungsmitglieder (u. a. Kassenwart)
- 6.3 Wahl weiterer Abteilungswarte (z. B. Zeugwart, Wettkampfwart)
- 6.4 Wahl der Abteilungskassenprüfer

TOP 7 Haushaltsplanung 2025

- 7.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 7.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 7.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 9 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein. Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangenen Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Bernd-Dieter Bernt, Roland Schlauch

TURNEN

BTFB-Landesliga der Jungen 2024

An drei Wettkampftagen werden die Berliner Gerätturn-Mannschaftsmeisterschaften in vier Wettkampfklassen ermittelt:

Knaben Jahrgang 2015 und jünger

Schüler Jahrgang 2012 und jünger

Jugend Jahrgang 2009 und jünger

Aktive Jahrgang 2014 und älter

Unser Verein hat in 3 Wettkampfklassen Mannschaften gemeldet. Lediglich in der Wettkampfkategorie der Aktiven konnten wir keine Mannschaft melden. In den älteren Jahrgängen kämpfen wir mit Rahmenbedingungen wie nicht genügend Trainingszeiten und mangelnder Hallenausstattung.

An 3 Wettkampftagen (3.3.; 1.6. und 22.6.24) werden die Tagessieger und Platzierungen an 4 wechselnden Geräten (Boden – Seitpferd – Ringe – Sprung – Barren – Reck) ermittelt. Jedes Gerät wird im Verlauf der Wettkämpfe zweimal geturnt.

Am 3.3.2024 fand in der Gretel-Bergmann-Sporthalle der 1. Wettkampf an den Geräten Bodenturnen, Seitpferd, Ringe und Sprung statt, die Knaben und Schülermannschaften eröffneten den Wettkampf.

Der **Knabenmannschaft** gelang ein toller Start, sie siegten an allen 4 Geräten!

Das **Schülerteam** überraschte die Trainer ebenfalls mit guten Leistungen und belegten hinter der Berliner Turnerschaft gemeinsam mit der TSG Steglitz Rang 2. Am Sprung erturnte Cons-



Obere Reihe (v.l.n.r.): Knaben: Pepe, Ayan, Rei, Luca, Florian, Frederik und Collin

Untere Reihe Schüler: Trainer Pascal, Henry, Andras, Constantin und Till



TuS Li-Schülerteam: Emil, Constantin, Andras, Till und Henry

tantin Tummuseit mit 15,25 Punkten die höchste Bewertung an diesem Tag!

Auch der **Jugendmannschaft** gelang Unerwartetes: Sie wurden Tagessieger vor der TSG Steglitz und PSV-Olympia! Lucien, Mika, Valen-

tin, Jonas und Simon erzielten die nötigen Punkte. Beim nächsten Wettkampf hat Lio das Team noch verstärkt. Am Reck muss die Kippe geturnt werden, ein Schlüsselement für viele Turner.

Am zweiten und dritten Wettkampftag konnten unsere Turner ihre Leistungen bestätigen. Trotz der Herausforderung der neuen Übungen haben wir super Übungen gesehen. Somit konnte der TuS Lichterfelde in zwei Wettkampfklassen den Gesamtsieg erringen. Die Turner der Knabenmannschaft und die Turner der Jugendmannschaft siegten in ihrer Wettkampfklasse und dürfen sich nun für ein Jahr Berliner Mannschaftsmeister nennen. Die Schülermannschaft erturnte sich einen guten dritten Platz.

Glückwunsch unseren Turnern: sie haben unsern Verein hervorragend vertreten! Wir Trainer blicken mit Stolz und Freude auf die Wettkämpfe zurück. Erwähnt seien außerdem noch die netten Zusammenkünfte mit Eltern, Turnern und Trainern nach den Wettkämpfen: In der Regel sitzen alle Interessierten nach den Wettkämpfen bei einem Getränk und Essen zusammen und lassen den Wettkampf Revue passieren.

Dank auch an die Trainer und Kampfrichter! Insbesondere sei hier Juri Strauß hervorzu-

heben. Obwohl er nicht mehr als aktiver Turner für uns an den Start geht, können wir uns stets auf seine Hilfe als Kampfrichter verlassen. Großen Dank hierfür.

Am 29ten Juni gingen unsere Kleinsten an den Start: In alter Tradition richtet der Berliner Turn- und Freizeit-

sportbund den Kindermehrkampftag aus. Bei diesem Wettkampf ist Vielseitigkeit gefragt: Es wird geturnt (Reck und Boden), geschwommen und Leichtathletik (Weitsprung und Sprint) betrieben. Für den Großteil unsere Starter war es der erste Wettkampf. Herzlichen Glückwunsch an unsere Jungs Artur, Oscar, Caspar, Ivy, Villem, Jakob, Jan Marco, Pepe und Paul. Mit Pepe, Caspar, Paul und Jan Marco haben es vier unserer Turner auch in die Medaillenränge geschafft. Oscar zeigte beim Schwimmen eine hervorragende Leistung und erzielte die drittbeste Wertung jahrgangsübergreifend.



TuS Li-Jugendteam: Simon, Mika, Jonas, Lucien und Valentin

Erfreuliche TuSLi - Wettkampfergebnisse der Jungen im allgemeinen Turnbereich

Der Berliner Turn- und Freizeitsportbund unterscheidet in der Vorstellung seiner Sportarten neben Mädchen- und Jungenturnen auch Leistungssport und Breitensport. Leistungssport Turnen findet in Trainingszentren (stationäre Geräte, Schaumstoffgruben, Trampoline) statt. Trainingsumfänge sind definiert: 8 Jahre: 8 Std, 3–4 Trainingstage jede Woche, 9 Jahre 4–5 Trainingstage, 8–10 Stunden usw.

Wir beteiligen und berichten von Wettkämpfen im allgemeinen Turnbereich, hier gelten Pflichtübungen des Deutschen Turnerbundes.

Unseren Turnern (5–16 Jahre) stehen nur 2 Trainingseinheiten, je 2 Std.pro Woche zur Verfügung. Unsere Turner sind 5–16 Jahre alt! Bis zu 24 Kinder besuchen regelmäßig das Training, betreut von 3 Trainern: Pascal, Alan und Ludwig. ➤

Sie teilen die Gruppe dem Alter der Kinder entsprechend auf, Geräteaufbauten müssen dem Alter (Größe) der Kinder entsprechen! Leider sind für Oberschüler Trainingszeiten ab 16:00 Uhr oft nicht möglich!

Weil uns keine weiteren Trainingszeiten mangels Hallenzeiten zur Verfügung stehen, müssen wir Jugendliche, wenn sie 16 Jahre alt sind, Vereinswechsel empfehlen!

Der Trainerstab ist engagiert: Immerhin gehören wir in Berlin beim allgemeinen Jungenturnen zu den erfolgreichsten Turnvereinen in Berlin.

Wir wissen, dass Sportvereine in der Gesellschaft eine hohe Verantwortung haben und wollen über den Sport auch das soziale Miteinander außerhalb der Turnhalle fördern!

Wir halten einen engen Kontakt zu den Eltern! Es ist Tradition, das Trainer, Kinder Eltern und

Kampfrichter nach Turnveranstaltungen im Restaurant beenden und besprechen gemeinsam die nächsten Aktivitäten. Nur so konnte im z.B. im Dezember für die Jungen ein Jahresabschluss organisiert werden: Die Firma Minhoff bot Räumlichkeiten in ihrer Firma an und stellte Naschereien, kleine Spiele und Getränke zur Verfügung. Ein Film beendete den Abend.

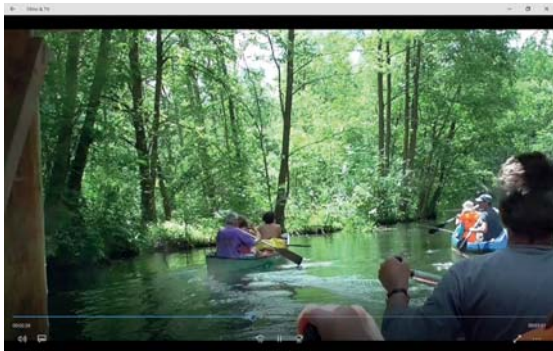
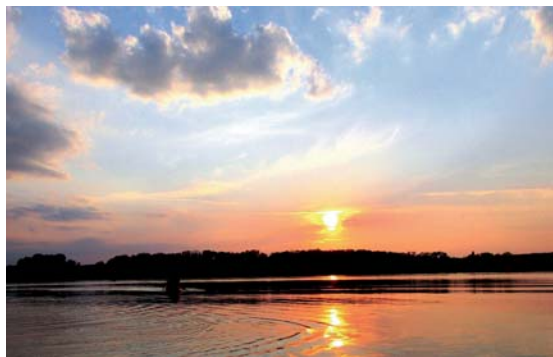
Unserer jährliches Kanuwochenende vor den Sommerferien ist Tradition: dieses Jahr in der Jugendherberge am Köthener See. Mitfahrgelegenheiten für An- und Abreise wurden organisiert, Aufsicht am Wasser und am Bootsteg festgelegt. Das Wetter lud zum Baden ein. Am Abend lief das EM-Spiel Deutschland-Spanien.

Mit den „Kapitänen“ wurde noch einmal das Verhalten im Boot und das Ein- und Aussteigen an den Schleusen und die geplante 15 Km lange Route mit Zwischenstation im Biergarten Groß Wasserburg besprochen. Ein Team ist auf der Tour mit dem Kanu an einer Stelle falsch abgebogen, fand aber dank Navi-Hilfe zum Biergarten. Gut, dass genügend Eltern dabei waren. Die Selbstbedienung der Schleusen erfüllten unsere älteren Turner routiniert!

Am Abend wurden die Spielmöglichkeiten der JH getestet. Der beeindruckende Sonnenuntergang am Köthener See Kinder und Erwachsene

Ein schöner Ausflug! Das Ziel, den Zusammenhalt der Kinder und Eltern zu fördern, wurde erfüllt.

Ein nächstes Abenteuer ist in Planung: Ein Fahrrad-Ausflug zu einem Spielplatz in Kladow!



Ludwig Forster

Liebe Mitglieder der Turnabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Dienstag, 15. Oktober 2024**

um **19:00 Uhr**

in **die TuSLi-Geschäftsstelle, Kraherstraße 15, 12207 Berlin**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Haushaltsplanung 2025

- 6.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 6.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 6.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 7 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 8 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Kraherstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein.

Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen.

Angelika Hahn
Abteilungsleiterin Turnen



ULTIMATE FRISBEE

ULTIS glänzen beim Qualifikationsturnier zur Jugend U14 mixed Deutschen Meisterschaften

Am 15. Juni führen die Ultis mit einer U14-Mixed-Mannschaft zum Qualifikationsturnier der Deutschen Jugendmeisterschaften nach Leipzig, um sich gegen starke Konkurrenz zu behaupten und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Das Wetter spielte perfekt mit. Nach einer regnerischen Anfahrt klarte der Himmel auf, und alle Spiele konnten bei strahlendem Sonnenschein ausgetragen werden.



Spirit-Kreis nach dem letzten Spiel mit den Pizzen

Das Turnier wurde von Pizza Volante ausgerichtet, einem bekannten Namen in der Ultimate Frisbee-Szene. Die ULTIS mussten sich in vier intensiven Spielen beweisen. Bereits im ersten Spiel gegen die Pebbleheads zeigten sie ihre Klasse und gewannen mit einem beeindruckenden 11:2. Dieser überzeugende Sieg gab dem Team einen starken Start ins Turnier und erhöhte die Motivation für die folgenden Begegnungen.

Das zweite Spiel gegen Disckick aus Berlin war ein harter Kampf, besonders durch die Zonen-



Teambesprechung zwischen den Spielen

defense, die dem Ultisteam bisher noch unbekannt war. Die ULTIS bewiesen jedoch Geduld und Entschlossenheit, so dass sie diese umkämpfte Partie mit 11:8 für sich entscheiden konnten.

Dieser Triumph war ein besonderer Meilenstein, da Disckick seit Jahren als eines der stärksten Teams im Wettbewerb gilt.

****Der Kampfgeist der ULTIS****

Die dritte Partie gegen die U14 von Pizza Volante 2 entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Die ULTIS gerieten zum Ende des Spiels in einen 5:8 Rückstand, was nach Ablauf der Spielzeit durch die „CAP-1-Regel“ dazu führte, dass das Spiel bis 9 Punkte gehen wird.



Unsere Avocado mag den Score

Nun starteten die ULTIS eine beeindruckende Aufholjagd, die die Zuschauer in Atem hielt, und kämpften sich mit großem Kampfgeist Punkt für Punkt zurück ins Spiel. Nach dem Ausgleich zum 8 zu 8 mussten die ULTIS sich trotz dieser beeindruckenden Teamleistung am Ende knapp mit 8:9 geschlagen geben.

Im vierten und letzten Spiel gegen die U12 von Pizza Volante 1 gaben die ULTIS noch einmal alles und krönten mit einem Endstand von 10:4 einen hervorragenden ersten Auftritt bei einem offiziellen Turnier. Dieser Sieg war nicht nur ein versöhnlicher Abschluss, sondern auch ein Beweis für die kontinuierliche Steigerung und das enorme Potenzial der jungen Mannschaft.

Mit nur einer Niederlage in vier Spielen sicherten die ULTIS den zweiten Platz in der Gesamtwertung und haben sich damit für die



Quali-Team Leipzig (von l.u.n.r.): Jona, Balduin, Sofie; Maskotchen, Annabel, Fabian; (l.o.n.r.): Coach Marc, Simon, Philipp, Matilda, Titus, Benjamin, Coach Erik

Deutschen Jugendmeisterschaften nach den Sommerferien im September 2024 qualifiziert.

Mit dieser beeindruckenden Leistung haben sich die ULTIS nicht nur einen Namen gemacht, sondern auch bewiesen, dass sie bereit sind, sich mit den Besten zu messen. Die Erfahrungen und Erfolge dieses Turniers sind Ansporn für die kommenden Herausforderungen.

Insgesamt war das Qualifikationsturnier in Leipzig ein unvergessliches Erlebnis für alle Beteiligten. Die ULTIS haben gezeigt, dass mit harter Arbeit, Teamgeist und Leidenschaft große Erfolge möglich sind. Wir sind gespannt auf die nächsten Schritte und dem ersten Auftritt bei einer Deutschen Meisterschaft; der Jugend-U14 mixed DM am 14./ 15.9.2024 in Göttingen.

Erik J. – ein Fan

Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause –

www.TuSLi.de/zuhause



ULTIS glänzen bei Schulmeisterschaft

Die ULTIS-Schul-AG der Käthe-Kruse-Grundschule hat bei der diesjährigen Berlin-Brandenburg-Schulmeisterschaft am 18.06.2024 beeindruckende Leistungen gezeigt. Mit Sportlehrer Herr Heinicke als „Delegationsleiter“ traten 13 Kinder aufgeteilt in zwei Teams an: einem fortgeschrittenen und einem Anfängerteam.

Trotz einer Verletzung war Emilia, eine der talentiertesten Spielerinnen, als Coach des fortgeschrittenen Teams mit von der Partie und führte ihre Mannschaft souverän durch das Turnier. Nicht ganz unerwartet verteidigte das Meisterteam ohne Niederlage den Titel vom letzten Jahr und zeigte dabei gutes Zusammenspiel.

Das Anfängerteam, bestehend aus mehreren motivierten Schülern, darunter auch die bei-

den Drittklässler Emilia und Hugo, gelang nach mehreren Anläufen ihren ersten Sieg zu erringen. Dieser Erfolg wurde mit großer Begeisterung gefeiert und zeigt das Potenzial der jungen SpielerInnen.

Als eine schöne besondere Überraschung ging der „Spirit of the Game Award“ an das Rookie-Team. Dieser Preis würdigt den außergewöhnlichen Teamgeist und das faire Spiel der Anfänger und bescherte allen eine eigene Frisbeescheibe.

Das Turnier war für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung und hat den Schülern viel Spaß gemacht. Die Leistung der ULTIS zeigt, dass sie nicht nur sportlich erfolgreich sind, sondern auch in Sachen Fairness und Teamgeist glänzen können.

Gez. MDB



*Team Schulmeister 2024 (in blau v.l.n.r.): Matilda, Fabi, Titus, Annabel, Laura, Jesper und Coach Emilia
Team Rookies in Grün: Die Zwillinge Paul & Jonas, Sascha (Capitain), unten: Hugo, Alice und Emilia
Dazu Herr Heinicke, Coach Marc und Avokado.*



Wichtige Besprechung nach dem Viertelfinal-Spiel gegeneinander

VOLLEYBALL

Rasenvolleyball zum Sommerfest

Die Volleyballabteilung war auch in diesem Jahr mit einem mobilen Volleyballnetz auf der Rasenfläche unmittelbar neben der Geschäftsstelle beim großen TuSLi-Sommerfest aktiv. Es kamen zahlreiche Interessierte und es folgten einige spannende Matches.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und lassen euch bis dahin ein paar Impressionen vom 06.07.2024 da.





Liebe Mitglieder der Volleyballabteilung,
die Abteilungsleitung lädt euch zur Abteilungsversammlung

am **Mittwoch, 16. Oktober 2024**

um **19:00 Uhr**

in **die TuSLi-Geschäftsstelle, Krahmerstraße 15, in 12207 Berlin**, ein.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder, die das 14. Lebensjahr am Versammlungstermin vollendet haben. Stimmberechtigt sind alle – nicht beitrags säumigen – Mitglieder, die zum Versammlungstermin das 16. Lebensjahr vollendet haben. Gesetzliche Vertreter von Kindern können mit beratender Stimme teilnehmen.

Nachfolgend der Vorschlag zur Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

- 1.1 Wahl eines Protokollführers
- 1.2 Wahl eines Sitzungsleiters
- 1.3 Feststellungen der satzungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.4 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.5 Genehmigung des Protokolls der letzten Abteilungsversammlung

TOP 2 Anträge

TOP 3 Berichte

- 3.1 Bericht des Abteilungsleiters
- 3.2 Bericht des Kassenwartes und Jahresrechnung 2023
- 3.3 Bericht weiterer Abteilungswarte und ggf. der Abteilungskassenprüfer

TOP 4 Aussprache zu den Berichten

TOP 5 Beschluss über die Entlastung der Abteilungsleitung für 2023

TOP 6 Wahlen

- 6.1 Wahl eines Wahleiters
- 6.2 Wahl der Abteilungsleitungsmitglieder
- 6.3 Wahl weiterer Abteilungswarte (z. B. Jugendwart)
- 6.4 Wahl der Abteilungskassenprüfer

TOP 7 Haushaltsplanung 2025

- 7.1 Vorstellung des Haushaltsplans für 2025
- 7.2 Beschluss der Abteilungsbeiträge für 2025
- 7.3 Beschluss des Haushaltsplans für 2025

TOP 8 Aktivitäten und Ziele 2024/2025

TOP 9 Verabschiedung

Anträge zur Abteilungsversammlung müssen an die Abteilungsleitung gerichtet werden und zehn Tage vor der Sitzung in der Geschäftsstelle des TuS Lichterfelde, Krahmerstraße 15, 12207 Berlin eingegangen sein. Alle Unterlagen und fristgerecht eingegangene Anträge können nach Ablauf der Antragsfrist per E-Mail angefordert oder in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Abteilungsleitung bittet um zahlreiches Erscheinen und freut sich über Eure Unterstützung.

Gez. Sven Wesely, Wolfgang Zabel, Max Rennessé, Paulina Eigner

Vorstand

Paul Harfenmeister
 Katrin Weigelt
 Maximilian Totel
 @ vorstand@TuSLi.de

Abteilungen und Ansprechpartner

Aikido

Ralf Andrä
 @ ralf.andrae@TuSLi.de

Badminton

Abteilungsleitung
 @ badminton@TuSLi.de

DiscGolf

Manuel Franz
 @ discgolf@TuSLi.de

Gesundheitssport

Vorstand
 @ gesundheitssport@TuSLi.de

Gymnastik

Vorstand
 @ gymnastik@TuSLi.de

Handball

Sarah Wagner
 @ handball@TuSLi.de

Karate

Benjamin Berendsohn
 @ karate@TuSLi.de

Leichtathletik

Karl-Heinz Flucke
 @ leichtathletik@TuSLi.de

Schwimmen

Trainer Schwimmabteilung
 @ info.schwimmen@TuSLi.de

Spiel – Sport – Spaß

Trainer
 @ spielsportspass@TuSLi.de

Tischtennis

Abteilungsleitung
 @ tischtennis@TuSLi.de

Geschäftsstelle

Cathrin to Baben, Dino Brčić,
 Leon Schmoll, Vivien Fröse
 @ info@TuSLi.de; ☎ (030) 76 68 90 62

Geschäftszeiten: Dienstag von 9:00 – 13:00 Uhr
 und Donnerstag von 13:00 – 18:00 Uhr oder nach
 telefonischer Vereinbarung. (In den Berliner
 Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen!)

Trampolin

Bernd-Dieter Bernt
 @ bernd-dieter.bernt@TuSLi.de
 ☎ (030) 6 61 63 29

Turnen

Kleinkinder
 Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 84 30 69 47

Jungen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 84 30 69 47

Mädchen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 84 30 69 47

RSG: Katrin Einofski

@ rsg@TuSLi.de
 ☎ (030) 755 192 68

Allgemeine Anfragen: Angelika Hahn

@ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 833 71 25

Ultimate Frisbee

Marc-Daniel Borgartz
 @ ultimate@TuSLi.de

Volleyball

Sven Wesely
 @ volleyball@TuSLi.de

Kontoverbindung

Deutsche Bank
 IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00
 BIC: DEUTDE33



Ab sofort gibt es den regulären Rabatt von 1% mit der heyObi-App bei allen Obi-Märkten!

Es lohnt sich, die App zu installieren und sich zu registrieren.

Regelmäßig gibt es weitere tolle Angebote und Rabatt-Aktionen für alle und manchmal auch nur für TuSLi-Mitglieder.

Zusätzlich sponsort der OBI-Markt Berlin Steglitz den TuSLi jährlich und unterstützt damit die Kinder- und Jugendarbeit in Lichterfelde.